

# Altfraunhofen

AKTUELL



Informationen aus der Gemeinde

OKT 19

## INHALT DIESER AUSGABE

Aus der Verwaltung	2-3
Die Gemeinde gratuliert	3
Seniorenzentrum, Wetteraufzeichnungen	3
Seniorenausflug	4
Freiwillige Feuerwehr	5-6
Aus dem Gemeinderat	7-8
Grundschule, Basarteam	8
Kommunalwahlen 2020	9
Ausstellerverzeichnis Wintermarkt	10
Rückblick Ferienprogramm	12-13
Katholische Frauengemeinschaft	13
Geschichtliches	14-15
Jugendtreff	16
Wörnstorf – wie es früher war	18-19
Bücherei	21
Aus der Pfarrei	21-23
Spielgruppe Baierbach	23
Kinderzentrum	23-26
Waldkindergarten	26-30
Betweeners - Wohngruppe	30
Bund der Selbständigen	31
Das Landratsamt informiert	31-32
Lakumed-Kliniken	32
TSV Altfraunhofen - Leichtathletik	33-34
TSV Altfraunhofen - Turngala	35
Termine	36
Sprechzeiten, Zuständigkeiten, Impressum	36



## 19. Wintermarkt in Altfraunhofen

am Rathausplatz

und in der

Schlossinselstraße

am Sonntag,

den 17.11.2019

von 12 - 19 Uhr



*Die zahlreichen Aussteller und die Gemeinde*

*freuen sich auf Ihren Besuch!*



## HERAUSGEBER

**HERAUSGEBER:**  
Gemeinde Altfraunhofen

**VERANTWORTLICH FÜR DEN KOMMUNALEN INHALT:**  
Erste Bürgermeisterin Katharina Rottenwallner;

**VERANTWORTLICH FÜR DIE BEITRÄGE UND ANZEIGEN:**  
Einreichende Vereine, Verbände und Institutionen

Um **14.00 Uhr** wird Jürgen König im Sitzungssaal des Rathauses den Umgang mit dem Defibrillator erklären und vorführen.



## Nachruf

Wir nehmen Abschied von unserer sehr geschätzten ehemaligen Kollegin

### Anni Ritt

\* 21.09.1938 † 02.09.2019



Bis 1978 war Anni Ritt Gemeindeschreiberin in Münchsdorf. Ab 01.05.1978, der Gründung der Verwaltungsgemeinschaft, arbeitete sie in der Kassenverwaltung sowie in der Kämmerei im Rathaus Altfraunhofen. 1998 trat sie in den Ruhestand.

Auch nach ihrem Eintritt in den Ruhestand blieb sie dem Altfraunhofener Rathaus verbunden und hielt gerne Kontakt. Besondere Freude bereitete sie ihren Kollegen, wenn sie auf Betriebsausflügen und Feierlichkeiten mit dabei war.

Wir trauern mit ihrer Familie um einen liebenswerten Menschen. Anni Ritt war eine zuverlässige und äußerst kameradschaftliche Kollegin. Wir werden sie nicht vergessen und sie in unseren Gesprächen weiterleben lassen.

Katharina Rottenwallner  
Vorsitzende der Verwaltungsgemeinschaft

## AUS DER VERWALTUNG

### Glasfaserausbau in der VG Altfraunhofen

#### „Von wegen kein Interesse mehr am Ausbau“

*Leider wurden in den letzten Tagen falsche Informationen zum Glasfaserausbau in der Verwaltungsgemeinschaft Altfraunhofen verbreitet.*

Es wurde behauptet, dass die von der VG Altfraunhofen zum Bau des Glasfasernetzes beauftragte Firma vitronet Projekte GmbH kein Interesse mehr am Auftrag hätte, und die Arbeiten nicht ausführen würde.

Dies ist eine **Fehlinformation** und entbehrt jeglicher Grundlage!

**Unser Partner, die Firma vitronet Projekte GmbH wartet auf den „Startschuss“ und die Freigabe zum Glasfaserausbau in der Verwaltungsgemeinschaft Altfraunhofen, und möchte lieber heute als morgen beginnen.**

Der wahre Hintergrund für die Verzögerung:

Voraussetzung für den Beginn der Ausbaurbeiten ist die Zustellung und Genehmigung des finalen, endgültigen Förderbescheids seitens des Bundes.

Dieser befindet sich derzeit in der finalen Prüfung und wir hoffen diesen zeitnah zu erhalten. Hintergrund hierzu – die tatsächlichen Ausbaukosten gemäß Ausschreibungsergebnis fallen erheblich höher aus, als die (zum Zeitpunkt der Antragstellung zur Förderung unseres Projektes) zugrunde gelegten Kosten gemäß Kostenberechnung.

Somit hat die Verwaltungsgemeinschaft Altfraunhofen auf Basis des Ausschreibungsergebnisses eine **Erhöhung der Fördersumme** beantragt – diese Erhöhung ist möglich, muss jedoch geprüft und freigegeben werden.

Wir warten nun auf die Genehmigung der höheren Fördersumme und Zustellung des „finalen“ Förderbescheides.

**Erst wenn dieser Bescheid vorliegt dürfen wir mit dem Ausbau beginnen – jegliche Arbeiten, welche vor dem Erhalt des Förderbescheides ausgeführt werden, würden sich förderschädlich auswirken – und diesen Fehler wollen und dürfen wir nicht begehen.**

### Baum gesucht

Um den Rathausplatz, das Kriegerdenkmal und das Seniorenzentrum wieder weihnachtlich zu gestalten sind wir auf der Suche nach größeren Bäumen. Sollten Sie in Ihrem Garten eine zu groß gewordene Fichte oder Tanne haben, würden wir uns über eine Spende und Kontaktaufnahme freuen (08705 928-0). Die Mitarbeiter unseres Bauhofes würden den Baum abholen. Den Wurzelstock können wir jedoch nicht entfernen.



### Hilferuf - Wir brauchen Unterstützung!

Wer möchte uns helfen?

**Wir suchen eine Kraft (m/w/d) für die Mittagsbetreuung (Hausaufgaben-Aufsicht) in der Grundschule Altfraunhofen, gerne auch ehrenamtlich.**

Der Dienst ist täglich von Montag bis Donnerstag, 14.00 Uhr bis 15.00 Uhr.

Interessenten melden sich bitte bei Melanie Scherer Tel.: 08705 939162 oder 01736140370.

### Druckerhöhung durch die Wasserversorgung Isar-Vils Bitte überprüfen Sie sie Ihre Hausinstallation

Der Zweckverband Wasserversorgung Isar-Vils baut das Rohrnetz in Altfraunhofen aus, hierfür werden die alten Wasserrohre in einigen Straßen erneuert. Im Anschluss wird der Wasserdruck um ca. 2 bar erhöht, um auch die höherliegenden Baugebiete und Straßen mit ausreichend Wasserdruck versorgen zu können.

**Daher bittet der Zweckverband alle Anschlussnehmer, ihre Hausinstallation von einem zugelassenen Installateur überprüfen zu lassen.**

Damit auch nach der Druckerhöhung Ihre Anlagen vor Schäden geschützt sind, muss in jedem Haushalt ein funktionsfähiger Druckminderer verbaut sein.

**Der Wasserdruck wird voraussichtlich Anfang 2020 erhöht, somit sollte Ihre Installation bis spätestens 31.01.2020 überprüft worden sein.**

Bei weiteren Fragen steht Ihnen der Zweckverband Wasserversorgung Isar-Vils zur Verfügung.

## Woche der Wiederbelebung

Jürgen Königler führte am 19.09.2019 nachmittags die Wiederbelebung und die Nutzung des Defibrillators vor und ließ die Bevölkerung üben. **Wir bedanken uns ganz herzlich bei Jürgen Königler für diese Veranstaltung!**



## Glühweinstand am Rathausplatz

Für die Adventszeit stellen uns Michaela Neumeyer und Siegfried Steckenbiller liebenswürdigerweise die Hütte wieder zur Verfügung, die als Glühweinstand in der Vorweihnachtszeit genutzt werden kann. Vielen Dank schon mal im Voraus dafür!!!

Altfraunhoferer Vereine, die diese gerne als Glühweinstand betreiben möchten, können sich im Rathaus melden (Karin Aich, EG Zimmer 12, 08705 928-16).

## SENIORENZENTRUM

### Kaffee- und Kuchenverkauf mit Tombola am Wintermarkt



Am 17.11.2019 findet in Altfraunhofen der traditionelle Wintermarkt statt. Unser Haus beteiligt sich in diesem Jahr wie gewohnt mit einem Kaffee- und Kuchenverkauf und wieder mit einer Tombola.

Wir freuen uns, auf viele Loskäufer oder einem Einkauf an unserer Kuchentheke.

Der Erlös kommt natürlich unseren Bewohnern zugute.

Anzeige

	<b>WALTRAUT BAIER</b>	Med. Fachfußpflege
		Ahornstraße 3
		84169 Altfraunhofen
		08705-1594
		0151-67427665
		waltraut_baier@gmx.de

## DIE GEMEINDE GRATULIERT

### Schmid Ursula feierte 80. Geburtstag



1945 wurde die Mutter mit 5 Kindern von der alten Heimat in Niederschlesien während des Krieges vertrieben. Während der Flucht starben 2 jüngere Geschwister.

Die Familie wurde in Gaunkofen (Nähe Mirskofen) bei einem Bauern aufgenommen. Ein jüngerer Bruder wurde noch geboren.

In Artlkofen wurde Ursula Schmid eingeschult. Später kamen sie nach Hachelstuhl und dann nach Oberdassing, wo sie weiter in Grammelkam zur Schule ging. In Landshut fand sie eine Arbeitsstelle als Verkäuferin.

Im April 1964 heiratete sie Johann Schmid aus Gallusberg. Aus der Ehe gingen 4 Kinder hervor.

Gemeinsam mit viel Fleiß baute das Ehepaar das Geschäft-einen Eiergroßhandel auf.

Viel zu früh verstarb der Ehemann Hans im Oktober mit 61 Jahren. Ihr jüngster Sohn Bernhard übernahm den Betrieb.

2004 erlitt sie einen Schlaganfall. Seitdem ist sie mit dem Gehen sehr eingeschränkt. Sie liest gerne die Tageszeitung und Zeitschriften, nimmt gerne Anteil am Geschehen der Umgebung und erfreut sich an ihren 6 Enkelkindern und dem Urenkel, der heuer geboren wurde.

Sie feierte ihren runden Geburtstag mit der Verwandtschaft, Nachbarn und Freunden am 14.09 beim Vilserwirt, wo Erzählungen von Erlebnissen aus alten Zeiten und Treffen alter Bekannter die Feier zu einem besonderen Tag machten. Zur Feier kamen auch zweiter Bürgermeister Werner Maierthaler, Pater Dan Anzorge mit Vertretungspfarrer, Gabriele Huber vom Pfarrgemeinderat, Maria Hartl und Hilde Müller von der Frauengemeinschaft sowie der VdK zum Gratulieren und feierten mit der Jubilarin.

## WETTERAUFZEICHNUNGEN

### **Von Michael Kalb**

09.11.1949: 1°C, nachts geschneit, dass es weiß wurde, leichter Südwestwind, mittags 5°C.

25.11.1965: -4°C, vorm. noch schöner nachm. wieder bedeckt u. etwas Schneefall.

13.11.1971: Kaltluftvorstoß nach dem westlichen Mittelmeer, dadurch Mittelmeertief mit 2 Tage leichtem Regen, sonst trüb, leichter Wind Nord-Ost um 5°C.

05.12.2010: -9°C, zunehmend hohe Bewölkung aus Südwesten, in den Alpen föhnig.

23.12.1996: 0°C, immer wieder Sprühregen, Glatteis, gegen Abend Schneefall auf -4°C Kälte sinkend.

## SENIORENAUSFLUG

### Wunderbare Eindrücke aus Tschechien

Voll bepackt mit einem Koffer guter Laune machte sich die Seniorenreisegruppe der Gemeinde kürzlich auf den Weg in die Tschechische Republik. Schon während der Anreise boten sich den Reisenden wunderbare Eindrücke. Eine besondere Überraschung war die Besichtigung der Stadt Krumau an der Moldau. Hoch über den Stadthäusern ragt das Schloss empor. Daneben bietet ein großer Park schöne Freizeitmöglichkeiten. Am dritten Tag wurde die Stadt Budweis erkundet. Der beeindruckende Stadtplatz in quadratischer Form und einer Seitenlänge von je 133 Metern Länge begeisterte die Besucher. Am Nachmittag fuhr die Gruppe zu den Stätten der Fischzucht außerhalb der Stadt. Der letzte Tag der Reise führte zum Moldaustausee, wo eine zweistündige Schifffahrt unternommen wurde. Viele neue Eindrücke begleiteten die Senioren dann nach Hause. Bürgermeisterin Katharina Rottenwallner würdigte abschließend besonders den Seniorenbeauftragten des Gemeinderats Josef Zellner, der die Fahrt hervorragend geleitet und betreut hat, sowie die Vorbereitung mit gestaltete.





# Brandeilige Neuigkeiten...



## Gemeinschaftsübung

Am 24. September wird sich eventuell der ein oder andere gefragt haben was denn das ganze Blaulicht in Schachten zu bedeuten hatte. Herbert Nussrainer hat der Feuerwehr das Anwesen für Übungszwecke zur Verfügung gestellt und so wurde die diesjährige Gemeinschaftsübung dort abgehalten.

Der nähergelegene Löschweier konnte aufgrund der Verschlammung leider nicht genutzt werden und so war die Löschwasserversorgung in diesem Fall eine Herausforderung. Die Feuerwehr Gundihausen kümmerte sich um die Entnahme am Hydrant bei Maierholz, welcher jedoch nicht so leicht zu finden war, anschließend bauten die Wehren aus Windten, Wörnstorf, Münchs Dorf, Baierbach und Altfraunhofen die Schlauchleitung über ca. 640 m die Straße hinauf und bis in den Hof hinein. Dort stand die Drehleiter der Feuerwehr Geisenhausen parat. Insgesamt waren somit ca. 85 Einsatzkräfte vor Ort.

Wenn ein Gebäude brennt, dann ist oftmals davon auszugehen, dass auch Menschen vermisst werden und so wurden Atemschutzgeräteträger in die Halle entsandt um dort vermisste Personen zu suchen. Nachdem alle Vermissten gefunden und versorgt wurden, konnte die Übung beendet werden und man traf sich zur Nachbesprechung beim Gasthof Obermaier. „Was hilft uns das beste Gerät, welches die Gemeinde stellt, wenn keiner da ist um es zu bedienen?“ 2. Bürgermeister Werner Maierthaler lobte in seiner Rede die vorbildliche Zusammenarbeit der Feuerwehren im Umkreis und merkte an, dass sich die Gemeinde der Defizite bei der Löschwasserversorgung bewusst ist und etwas unternehmen will.





# Brandeilige Neuigkeiten...



## Jugendgemeinschaftsübung

Am 5. Oktober fand eine Gemeinschaftsübung für die Jugendfeuerwehren aus Altfraunhofen, Geisenhausen, Münchsdorf und Vilsheim statt.

Das Übungsobjekt war dieses Mal das Gemeindehaus am Kellerberg. Dort wurde der Brand einer Heizungsanlage im Keller durch Rauchentwicklung nachgestellt und die Jugendlichen mussten dabei das erlernte Wissen in die Praxis umsetzen. Genau wie bei der Gemeinschaftsübung der aktiven Mannschaft geht es auch hier um Wasserförderung, Außen- und Innenangriff, sowie die Suche von vermissten Personen.

Die Löschwasserentnahme, die von Münchsdorf und Vilsheim organisiert wurde, fand hier aus dem nahegelegenen Überflurhydranten und der Vils statt. Die Schlauchstrecke betrug ca. 250 m. Die Jugendlichen aus Altfraunhofen und Geisenhausen gingen mit Übungs-Atemschutzgeräten in den Innenangriff vor. Unterstützt wurden sie dabei von der Drehleiter aus Geisenhausen, die mit dem Wasserwerfer löschte.

Die nötigen Absperrmaßnahmen an der Veldener Straße übernahm die aktive Mannschaft, also die Kameraden/-innen ab 18 Jahre. Vielen Dank dafür! Der Übungsausklang fand mit der Nachbesprechung, wie die Übung abgelaufen ist, am Gerätehaus statt.

## Übungstermine Jugend

Kontakt: jugend@ffw-afh.de  
Interesse an der Jugendfeuerwehr?  
Dann komm einfach zur nächsten Übung vorbei!

**Freitag, 08.11.2019  
19:00 - 22:00 Uhr  
Vorbereitung auf  
den Wissenstest**

**Weitere Termine für  
November und Dezember werden  
kurzfristig bekannt gegeben.**

## Bücherflohmarkt

Zum Ende der Sommerferien fand der Bücherflohmarkt statt, nachdem viele Helfer den ganzen Sommer über die zahlreichen Bücher für den Verkauf sortiert haben. In über 500 Kisten konnten die ca. 400 Besucher zwei Tage lang in aller Ruhe stöbern und schmökern. Nebenbei konnten sie noch Kaffee und diverse Kuchen, die von den Frauen der Feuerwehr gebacken wurden, genießen. Am Sonntagabend stand dann fest, dass ca. 2.200 Bücher verkauft wurden.

Ein herzlicher Dank geht dabei an

- Familie Huber für das wochenlange Lagern der Bücher,
- das Autohaus Neudecker für die Möglichkeit den Flohmarkt in der Verkaufshalle abzuhalten,
- die ca. 40 Helfern, ohne die der Flohmarkt nicht möglich gewesen wäre,
- und natürlich bei allen Besuchern, die mit ihrer Spende die Jugendfeuerwehr und die Wehr unterstützen.



Aufbau der Saugschlauchleitung



Warten bis das OK für den Innenangriff kommt

Am 03.09.2019 fand eine öffentliche Gemeinderatssitzung statt. Folgende Themen wurden behandelt:

**Vorstellung eines Bewerbers um den Betrieb des geplanten Kinderzentrums am Koanzfeld**

Herr Martin Steinkirchner (Regionalvorstand) und Frau Meyer (Sachgebietsleitung für Kindereinrichtungen) von den Johannitern stellen ihr Konzept für den Betrieb des geplanten Kinderzentrums am Koanzfeld vor.

**Baurecht**

**Antrag auf isolierte Befreiung – Peißinger Weg 38:** Es besteht Einverständnis mit der Errichtung der Stützmauer zur angrenzenden landwirtschaftlichen Fläche.

**Neubau eines Einfamilienhauses mit Doppelgarage auf Fl.Nr. 271/28, Zur Linde 2:** Der Gemeinderat erteilt dem Bauvorhaben sein Einverständnis.

**Antrag auf Vorbescheid: Anbau und Überdachung von baulichen Anlagen auf Fl.Nr. 82 und 85/4, Bachstraße 5:** Es besteht Einverständnis mit dem Bauvorhaben.

**Bauvoranfrage Fl.Nr. 25/2 und 25/4 Gem. Altfraunhofen – 8 Doppelhaushälften und 4 Einzelhäuser mit Carportanlage am Südrand:** Das Gremium ist mit der Bauvoranfrage einverstanden.

**Neubau eines Einfamilienhauses Fl.Nr. 771/16, Bienenstraße 20:** Dieses Bauvorhaben ist im Freistellungsverfahren.

**Verlängerung einer Baugenehmigung Fl.Nr. 837 Gem. Altfraunhofen, Aufham:** Der Gemeinderat erteilt das gemeindliche Einverständnis.

**Neubau eines Betriebsleiterwohnhauses als Anbau an das bestehende Wohnhaus auf Fl.Nr. 1003:** Der Gemeinderat erteilt dem Bauvorhaben sein Einverständnis.

**Straßen und Wege**

**Widmung des Geh- und Radweges bei der Fa. Waldland als beschränkt öffentlicher Weg – Einziehung eines Teilstücks der ehemaligen St.2087 bei der Fa. Waldland:** Die GVS wird aufgelöst und der Geh- und Radweg um das Betriebsgelände geführt. Der Gemeinderat ist mit diesen Widmungen einverstanden.

**Antrag auf Asphaltierung des Bürgermeister-Steininger-Weges:** Angebote werden eingeholt, ggf. könnte die Maßnahme im Zuge mit den Asphaltierungsarbeiten der Baugebiete erfolgen. Der Antrag wird weiterverfolgt.

**Bauplanungsrecht**

**a) Änderung des Bebauungsplanes Koanzfeld durch Deckblatt 1:** Es wurde in einer der letzten Sitzungen die Zufahrtssituation der seniorengerechten Grundstücke festgelegt. Der Gemeinderat erteilt der Änderung des Bebauungsplanes Koanzfeld durch Deckblatt 1 sein Einverständnis.

**b) Aufstellung eines Bebauungsplanes – Kinderzentrum am Steppacher Wald:** Für weitere Baugrundstücke kann die Fläche nicht genutzt werden, da man sich für das Prinzip „innen vor außen“ ausgesprochen hat – für einen Kindergarten ist „innen“ kein Platz vorhanden, sodass man auf diese Fläche ausweichen darf. Der Gemeinderat erteilt sein Einverständnis.

**Informationen über das Breitbandprojekt:** Die Problematik besteht derzeit aus der zeitlichen Verschiebung – die Fa. Vitronet bestellt Material/Verträge Subunternehmen erst wenn die Baufreigabe erfolgt. Des Weiteren werden Gerüchte gestreut, dass die Firma unser Netz nicht ausbauen möchte – das Gegenteil ist der Fall.

Es bestehen teilweise unmögliche **Parksituationen an der Schlossinsel**, hier ist dann kein Durchkommen mehr für Radfahrer oder Fußgängern mit Kinderwagen.

**Öffentliche Gemeinderatssitzung vom 01.10.2019:**

**Antrag auf Erweiterung der Mittagsbetreuung:**

Die Räumlichkeiten der Mittagsbetreuung sind nicht so schlecht, wie es dargestellt wird. Es gibt lediglich zu wenig Platz für die vielen Kinder. Es werden Alternativen angesprochen, ob andere Räume in der Schule, z.B. der abtrennbare Raum in der Halle, genutzt werden können. Bürgermeisterin Rottenwallner lobt das Personal der Mittagsbetreuung, das alles gut organisiert hat. Es soll mit der Mittagsbetreuung geredet werden, wie man die Situation entzerren kann – ob durch Nutzung von leeren Klassenzimmern oder Container. Ebenso soll die Architektin aufgefordert werden, mit der Planung zügig weiterzuarbeiten, sodass es Fortschritte bei der Turnhallenplanung gibt.

**Antrag auf Festlegung einer Einbahnstraße – Schulstraße – Buchenstraße:** Immer wieder bestehen gefährliche Situationen für die Kinder. Hier soll eine Einbahnstraße 3 Monate getestet, mit der Polizei eine Verkehrsschau abgehalten, mit den Anliegern und dem Busunternehmen Schrafstetter gesprochen werden, welche Verkehrsrichtung für die Schülerbeförderung am günstigsten ist. Das Thema wird auf die nächste Tagesordnung genommen.

**Widmung von Wegen und Abstufung einer Gemeindeverbindungsstraße:** Der Straßenteil bei der Fa. Seeanner wurde abgestuft – der restliche Teil darf keine Gemeindeverbindungsstraße mehr sein, sondern muss als beschränkt öffentlicher Weg geführt werden. Des Weiteren muss auch der Weg durch die Siedlung Moorloh-Ost gewidmet werden. Die Widmung der Wege und die Abstufung der Gemeindeverbindungsstraße wird beschlossen.

**Errichtung eines Durchlasses an der Lausbacher Straße:** Der Durchlass wurde entfernt, jedoch befindet sich die Absperrung des Geh- und Radweges vor der Einfahrt zu einem Grundstück. Die Absperrung wird versetzt, um die Zufahrt wieder zu ermöglichen.

**Bestellung eines Gemeindevahlleiters:** Das Gremium bestellt Geschäftsstellenleiter Schref zum Gemeindevahlleiter.

**Jahresrechnung 2018:** Geschäftsstellenleiter Schref stellt die Zusammenfassung vor. Der Tagesordnungspunkt wird zurückgestellt, da erst die Anfrage wegen der Bausparverträge geklärt werden soll.

**Installation eines Geldautomaten in Altfraunhofen:** Die VR-Bank hat die Gemeinde verlassen und ist nun auf Bürgermeisterin Rottenwallner zugekommen. Das Gremium einigt sich darauf, dass man den Rathausplatz als Standort vorschlagen sollte und erfragen sollte, was die VR-Bank hierfür bereit ist zu bezahlen – ebenso soll der VR-Bank der Vorschlag unterbreitet werden, dass sie mit der Sparkasse Altfraunhofen eine Vereinbarung abschließen sollte, wodurch die VR-Bank-Kunden kostenlos in der Sparkasse Geld abheben können.

### Informationen – Wünsche – Anträge

**Riederwiese/Breitbandausbau/Brandlhaus:** Die Planungen bezüglich Riederwiese schreiten voran. Das Brandlhaus wird nach Beschlusslage sozialer Wohnungsbau und ist auch im Planungsauftrag bei Fa. Thalmeier. Beim Breitbandausbau ist die Konkretisierung nun abgeschlossen – 5 Punkte wurden angesprochen, 4 davon sind bereits geklärt. Der letzte Punkt wird in den kommenden Tagen durch Herrn Dr. Siebler geklärt. Bei den Firmen ändert sich nichts, lediglich der Baubeginn.

**Äste Weihern:** Bei Weihern hängen viele Äste in den Straßenraum, im Winter wird es durch die Schneelast schlimmer.

**Druckerhöhung Wasserzweckverband:** Viele Haushalte haben ein Schreiben des WZV's erhalten, dass durch die Druckerhöhung ein Sachverständiger beauftragt werden soll.

**Feuerwehrrübung Schachten:** Bei der Feuerwehrrübung in Schachten wurde festgestellt, dass es an Wasser mangelt.

**Baustelle Finkenstraße:** Das Gremium möchte wissen, was das für eine Baustelle in der Finkenstraße ist.

**Kirchenbeleuchtung:** Die Beleuchtung von der Pflegeheimseite her ist sehr dürrtig, die Kirche wird nicht mehr so angestrahlt wie anfangs. Auch der Strahler am Masten funktioniert nicht. Ein Zuhörer teilt mit, dass er sich darum kümmern möchte.

## GRUNDSCHULE

### Warnwesten für unsere ABC-Schüler

Auch in diesem Jahr erhielten alle 30 Schulanfänger der Grundschule Altfraunhofen leuchtende Warnwesten für ihren sicheren Schulweg. Sie zeigen den anderen Verkehrsteilnehmern, dass Erstklässler unterwegs sind. Überreicht wurden die Sicherheitswesten von Christian Haslbeck, dem Inhaber des Continentale Versicherungsbüros Haslbeck.

Voller Freude probierten die Schulanfänger im Beisein von den beiden Klassenlehrerinnen Rebecca Wotzlaw und Christina Mang ihre neuen Westen an. Die Grundschule

Altfraunhofen bedankt sich im Namen der Kinder ganz herzlich.



### Herzlicher Empfang für Schulanfänger

Mit einem gemeinsamen Schullied wurden die 30 Erstklässler der Grundschule von ihren Mitschülern begrüßt. Die ganze Schulfamilie hatte sich in der Aula versammelt, um den Schulanfängern einen freudigen Empfang zu bereiten. Rektorin Friederike Elbauer begrüßte Kinder und Eltern und wünschte einen guten Schulstart mit dem Thema: Was bedeuten Hände? Sie helfen, beschützen, führen, lenken. Anschließend sangen die Kinder das Lied „Alle Kinder lernen lesen“ kräftig mit. Einige Kinder aus der dritten Klasse wünschten den Schulanfängern viel Glück und Freude in der Schule. Sie machten den Kindern Mut und boten ihre Hilfe an. Nach dem „Schulweg-Song“ durfte jeder Schulanfänger durch einen Kranzbogen gehen und wurde dadurch symbolisch in die Schulfamilie aufgenommen. Anschließend erlebten die Schulanfänger mit ihren Lehrkräften Rebecca Wotzlaw (1a) und Christina Mang (1b) ihre erste Schulstunde im Klassenzimmer. Die übrigen Klassen werden in diesem Schuljahr von Andreas Schmid (2a), Christine Dax (2b), Verena Aich (3), Friederike Elbauer (4a) und Thomas Eyraier (4b) betreut. Ohne Klassenleitung unterrichtet Lehrerin Birgit Gradl. Den Fachunterricht Werken und Gestalten erteilen Anja Landeck-Feichtinger und Frau Wotzlaw. Die Religionslehrer sind Renate Reichel und Alexander Mühlbauer.

In diesem Schuljahr können verschiedene Arbeitsgemeinschaften wie Schulspiel/Theater, Flöte, Kunst und Fußball angeboten werden.



## BAZARTEAM

Das Bazarteam hat 700€ für Pfarrheimvorhänge gespendet.

**Martin Eberl zu Kandidatur  
für das Amt des Bürgermeisters bereit**

SPD-Grün-Unabhängige Liste Altfraunhofen stellt Wahlprogramm vor

Beim Auftakt zu den Wahlveranstaltungen der SPD-Grün-Unabhängige Liste Altfraunhofen für die Kommunalwahl 2020 im Gasthaus Pongratz in Wörnstorf gab es Informationen über den Entwurf ihres Wahlprogramms sowie über die Auswirkungen des neuen Artenschutz-



Gesetzes für die Natur und Landbewohner. Musikalisch umrahmt wurde der Abend von Christoph Wiesmeier.

Gernot Häublein freute sich, den ca. 80 anwesenden Bürgerinnen und Bürgern mitteilen zu können, dass die SPD-Grün-Unabhängige Liste Altfraunhofen auch diesmal wieder einen Bürgermeisterkandidaten haben werde da sich Gemeinderat Martin Eberl bereit erklärt hat, wieder zu kandidieren.

Rosi Steinberger, Vorsitzende des Umweltausschusses im Bayerischen Landtag erinnerte daran, dass knapp 1,8 Millionen Bürgerinnen und Bürger das Volksbegehren unterstützt haben und die Zustimmung auf dem Land genauso gegeben war wie in der Stadt.

Das Gesetz bringe positive Veränderungen in vielen Bereichen. Besonders zu erwähnen seien die 100 neuen Stellen für Fachberater zur Umsetzung des Gesetzes, die Vernetzung von Biotopen, die Schaffung von Gewässerschutzstreifen, sowie die Reduzierung des Glyphosateinsatzes, aber auch die Schaffung zusätzlicher Verdienstmöglichkeiten für Landwirte durch vergütete Landschaftspflege.

Bei der Vorstellung der Themenvorschläge für das Wahlprogramm legte Martin Eberl dar, dass und warum das gesamte gemeindliche Handeln nach den Grundsätzen der Gemeinwohlökonomie ausgerichtet werden solle. Die Gemeinwohlökonomie biete Antworten auf die Fragen und Probleme unserer Zeit (bezahlbare Mieten, angemessene Löhne, Erhalt unserer Lebensgrundlagen usw.) und gibt der Gemeinde einen Leitfaden wie sie ihr Handeln nach den Grundsätzen der Menschenwürde, der Solidarität und Gerechtigkeit sowie der ökologischen Nachhaltigkeit (Klima- und Artenschutz) ausrichten kann.

Die SPD-Grün-Unabhängige Liste Altfraunhofen möchte im Wahlprogramm neben dem Klima- und Artenschutz vor allem folgende Schwerpunkte setzen:

Bauen Wohnen (Schaffung eines genossenschaftlichen Wohnprojekts),  
Verkehrssicherheit im Ort (Zebrastreifen innerorts, Geschwindigkeitsbegrenzung vor den Ortseinfahrten)

Energieerzeugung und Versorgung (Bürgersolaranlage)  
Mobilität ÖPNV (Verbesserung bzw. Schaffung) der Verbindungen Richtung Landshut, Vilsbiburg, Moosburg)  
Jugend und Senioren  
Unterstützung der Vereinsarbeit und des bürgerlichen Engagements

Martin Eberl betonte die Bedeutung eines ausschließlich sachlichen und fairen Wahlkampfs und wies darauf hin, dass das Wahlprogramm erst ein Entwurf sei, d.h. die SPD-Grün-Unabhängigen Liste Altfraunhofen wünsche, mit den Bürgerinnen und Bürgern in den Dialog einzutreten. Anregungen und Vorschläge seien ausdrücklich erwünscht uns sollen in das endgültige Wahlprogramm einfließen.

Bürgerinnen und Bürger, die Vorschläge zum Wahlprogramm machen und/oder bei der Kommunalwahl 2020 für die SPD-Grün-Unabhängige Liste Altfraunhofen kandidieren möchten wenden sich bitte an:

SPDGruenUnabh.altfraunhofen@t-online.de

**Freie Wähler benennen Hans Schreff  
zum Bürgermeister-Kandidat**

Bei der stattgefundenen Vorstandssitzung im Gasthof Waldschänke in Untersteppach befasste sich die Vorstandschaft der Freien Wähler Altfraunhofen hauptsächlich mit der im März nächsten Jahres anstehenden Kommunalwahl. Dabei beschloss man wie vor 6 Jahren wieder Kandidaten zu suchen, die alle Ortsteile und Altersgruppen sowie beide Geschlechter angemessen repräsentieren.



Noch wichtiger war allerdings die Frage nach einem eigenen Bürgermeister-Kandidaten. Das Ergebnis nach kurzer Diskussion war eindeutig Die Vorstandschaft benannte den Vorsitzenden Hans Schreff einstimmig zum Kandidaten für dieses so wichtige Amt. Im November dieses Jahres soll dann bei einer Mitgliederversammlung die offizielle Nominierung erfolgen.

Hans Schreff ist 50 Jahre alt, verheiratet, hat einen Sohn und vier Stiefkinder. Beruflich ist er als Versicherungsfachwirt bei einer Genossenschaftsbank im Landkreis Landshut angestellt. Bei der Krieger- und Soldatenkameradschaft Altfraunhofen ist er seit mehr als 25 Jahren als Kassier tätig und Mitglied bei zahlreichen weiteren Ortsvereinen.

Seit 9 Jahren arbeitet er im Gemeinderat mit und konnte hier bereits vielfältige Erfahrungen sammeln. Bei der letzten Gemeinderatswahl erzielte er die meisten Stimmen aller Altfraunhofener Kandidaten. Seitdem führt er auch den Vorsitz im hiesigen Rechnungsprüfungsausschuss.

Hans Schreff lebt seit seiner Geburt in Altfraunhofen und identifiziert sich voll und ganz mit seinem Heimatort und deren Bewohnern. Die aktive Mitgestaltung der weiteren Ortsentwicklung im Innen- wie im Außenbereich ist ihm eine Herzensangelegenheit.

# Wintermarkt 17. November 2019



## Ausstellerverzeichnis



Bachmeier Linda	Glaskunst: Weihnachtsdeko, Schmuck
Bergmeier Anton	Edelsteine/Edelsteinketten
Blechinger Thomas	Wildbret
Brandlmeier Ingrid	Liköre, Schnäpse, Essig
EDEKA-Frischemärkte	Glühwein / Punsch / Getränke
Elternbeirat Grundschule	Glühwein/Punsch/ Waffeln div. Gebasteltes
Erika´s Blumeninsel	Weihn. Holzartikel, Wichtel
Hoberfoidtreiber	Getränke
Kohlbeck Johann	Krippen u. Zubehör
Kollmeder Werner	Süßwaren
Seifentruhe Königbauer Angela	Seifen, Badezusätze
Ministranten Altfraunhofen	Lebkuchen und Schokofrüchte
Mohammad Anwar	Gürtel, Leder, Geldbörsen
Pastramigriller "Zehetbauer"	Pastramisandwiches, Hot Dogs, Punsch
Provinzbienen	Honig und Bienenprodukte
Rautenberg Cornelia	Stoffdekoration, Teddys, Körnerkissen
Sadak Lilifer	mediterane Köstlichkeiten
Seniorenzentrum	Kaffee und Kuchen, Tombola
TSV	Gegrilltes mit Metzgerei Birkmeier
TSV Skiabteilung Altfraunhofen u. Baierbach	Infostand TSV
Vemira´s DESIGN YOUR Life	Moonshiner, Weihnachtsdeko
Weichelt Petra	genähte Kinderkleidung und -accessoires
Weinzierl Caroline	Beton-Deko, selbstgenähte Taschen

Musikalische Darbietungen:  
Es singen/spielen die Kinder der

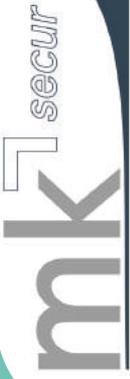
- Musikschule Retschmeier
- Grundschule Altfraunhofen und
- vom Waldkindergarten die „Waldläuser“



Blumen und Geschenke Valentin  
sowie die Bäckerei Mautner  
haben für Sie geöffnet.

Im Seniorenzentrum gibt´s  
Kaffee und Kuchen.





**Versicherungsmakler AG**

Exklusive Sonderkonditionen  
zur Gebäudeversicherung  
durch speziellen Rahmenvertrag!  
Fragen Sie uns!

Anspruchspartner: Manfred Körber  
Fachwirt für Finanzberatung (IHK)  
Tel.: 0049 8706-9478-0  
Fax: 0049 8706-9478-29  
e-Mail: info@mkvm.de



**„Zum Vilserwirt“**

10. November  
**Kabarett 'Männerschnupfen'**  
24. & 25. November **Altes Bier**  
jeden ersten **Sonntag** im Monat  
**Großer Sonntagsbrunch**  
mit Begrüßungssekt, Heißgetränken, Frühstücksbuffet,  
Mittagsgerichte und Desserbuffet, **22,00 €** p. P.  
jeden **Mittwoch** ab 18.00 Uhr  
**Großes Schlachtschüssel- & Mehlspeisenbuffet**  
Hausgemachte Blut- & Leberwurst, Rehragout,  
Saurer Lungenl, Mehlspeisen. **11,50 €** p. P.  
**Dienstag bis Freitag**  
je 2 wechselnde **Mittagsgerichte** ab **5,50 €** p.P.  
Jeden **Freitag** mittags hausgemachte **Dampfnudel**  
Hauptstrasse 19 - 84169 Altfraunhofen - Tel.: 08705 - 12 51  
info@vilserwirt.de · www.vilserwirt.de



Erstellung von sämtlichen Steuererklärungen  
Umfassende steuerliche Beratung  
Buchhaltung und Jahresabschlüsse

Hauptstraße 16 · 84169 Altfraunhofen  
Tel.: (08705) 93 86 090 · Fax: 93 86 099  
www.stb-maul.com · info@stb-maul.com

**BÜROZEITEN**  
Montag - Freitag:  
8.00 - 12.00 Uhr  
13.30 - 17.00 Uhr  
und nach Vereinbarung.



**JETZT IST WINTERREIFENZEIT:**

- Wir besorgen Ihnen Ihren Wunschreifen
- Wir lagern Ihre Reifen ein
- Ihr Winterreifenmakler für alle Fabrikate

**TIPP DES MONATS**



**Winterreifen**  
**Sommerreifen**

**neudecker**  
Entdecke / DEIN AUTOHAUS

Autohaus Neudecker GmbH & Co. KG  
Veldener Straße 12, 84169 Altfraunhofen  
Telefon 0 87 05 - 9 23 - 0, www.autohaus-neudecker.de

Ihr kompetenter und zuverlässiger Immobilienmakler für

**VERMIETUNG VERKAUF BEWERTUNG**

in den Landkreisen Landshut, Erding und Freising!



Telefon 08706/949431

**Immobilien Schmid-Hamburger**

Altensburg 12 · 84186 Vilsheim · www.immobilienschmid-hamburger.de



Wackerbauer Energievertrieb

Jetzt **Strom-** oder **Gasanbieter** wechseln und täglich bares **Geld sparen**

Hauptstr. 14  
84169 Altfraunhofen  
**Telefon: 0 87 05 94 89 69**  
oder  
**Mobil: 0172 845 88 45**  
Mail: wackerbauer-energie@t-online.de



Verputzarbeiten  
Malerarbeiten  
Stuckarbeiten  
Wärmedämmung

Petermaier Verputz GmbH  
Untersteppach 5  
84169 Altfraunhofen  
0 87 05 / 14 40  
www.petermaier-verputz.de



## RÜCKBLICK - FERIENPROGRAMM

Beim diesjährigen Ferienprogramm haben uns heuer folgende Vereine, Institutionen und Privatpersonen unterstützt:

- \* Bücherei Altfraunhofen
- \* FC Bayern Fan Club Wörnstorf Red Socks 02
- \* Freie Wähler Altfraunhofen e.V.
- \* Landshuter Fliegenfischer e.V.
- \* Rudolf Lauchner
- \* Tobias Tremmel und Stangassinger Ursula
- \* TSV Altfraunhofen
- \* TSV Altfraunhofen – Tennisabteilung

Außerdem konnten die Kinder Bogenschießen in Schachten, Töpfern und Basteln in Geisenhausen und Reiten in Garnzell

### Style your Shirt



### Fußballgolfen beim Ferienprogramm mit den Freien Wählern

Am 1. August machten sich 10 Kinder und 3 Betreuer gut gelaunt und bei bestem Ausflugswetter auf den Weg nach Willberg bei Bodenkirchen. Bei dieser Sportart geht es darum mit möglichst wenig Fußstößen den Ball in die Löcher der 18 Bahnen zu versenken. Der Spaß kam dabei nicht zu kurz. Es wurde viel gelacht, auch über die eigenen Mißgeschicke. Auffällig war, daß sich die Kinder gegenseitig motivierten und sich über die Erfolgserlebnisse der anderen freuten. Nach einer gemeinsamen Mittagspause konnten die Kinder noch auf einem umzäunten Platz Fußballspielen, bevor am Nachmittag die Heimreise angetreten wurde: Die Fahrt wurde von den Freien Wählern im Rahmen des Ferienprogramms organisiert.



### Fischen an der kleinen Vils



Landshuter Fliegenfischerverein e.V.

### Vormittag mit Pferd



## Kanutour am Schwarzen Regen



## Bogenschießen in Schachten



**DANKE!** ❤️ **Vielen Dank nochmals an alle,  
die beim Ferienprogramm  
2019 mitgewirkt haben !**

### KATHOLISCHE FRAUENGEMEINSCHAFT

#### Frauen besuchten Großen Ahornboden sowie Kaffeerösterei Dinzler

Der Jahresausflug der Frauengemeinschaft Altfraunhofen wurde von der Vorsitzenden Maria Hartl organisiert und führte mit 44 Personen bei strahlendem Sonnenschein zum Irschenberg, wo man die Kaffeerösterei Dinzler besichtigen konnte. Nach dem gemeinsamen Frühstück ging es weiter Richtung Tegernsee über den Sylvensteinstausee nach Hinterriß zum Großen Ahornboden. Hier konnte man zu den nahegelegenen Berghütten wandern oder an den Engalmen die Käserei besichtigen, einkaufen oder auch nur verweilen. Bevor man die Heimreise antrat, kehrte man noch in Markt Schwaben im Brauhaus Schweiger zum Abendessen ein.



Die Katholische Frauengemeinschaft bräuchte wieder für den Adventsbasar zum Binden für Adventskränze Tannen, Koniferen usw. Wer was hat oder wegschneiden möchte, bitte melden bei Maria Hartl Tel. 2239 oder Annerl Götzberger Tel. 674.

**Am Sonntag, den 24.11.2019 ist um 14.00 Uhr  
Adventsbasar der Frauen im Pfarrheim zusammen  
mit der Bücherei, die neue Medien vorstellt.**

### Artikel und Fotos aus dem Archiv von Christoph Wiesmeier

Aus den Aufzeichnungen des Mesner Zapf, Altfraunhofen, von 1777-1807.

Der Brauch, Tagebücher zu schreiben, scheint vor 250 Jahren sehr stark gewesen zu sein. Einer dieser Tagebuchschreiber war der Mesner Zapf, aus Altfraunhofen.

Dieser Mann hatte einen scharfen Blick für die Zeitereignisse. Vor einigen Jahren wurde das Tagebuch auf dem Dachboden des Pfarrhofes von Herrn Pfarrer Stimmer gefunden. Franz Xaver Zapf war der letzte Mesner, der am 8. März 1848 im Alter von 68 Jahren verstarb. Von diesem Zeitpunkt wurde die Mesnerstelle mit der Lehrerstelle vereinigt.

Das alte Mesnerhaus stand im Garten des Anwesens Anton Rieder. (heute Manfred Rieder) Die Aufzeichnungen umfassen einen Zeitraum von 1777-1807 und bringen die wichtigsten Ereignisse der Hofmark Altfraunhofen in gekürzter Form. Am 3. April wurde die Dorflinde durch Scharwerk ausgegraben. Die neue Linde vor dem Bräuhaus und auch die Linde auf dem Rankel vor dem Mesnerhaus wurden am 3. September von dem Klausner von Vilsbiburg gepflanzt. Beide stehen nicht mehr. Die letzte Linde vor der Mälzerei musste der Gemeindewaage weichen. Es war 1949. Sie war angeblich hohl und morsch. Es soll die Linde von 1777 gewesen sein.

1781. Am 3. Februar wurden die Häuslerleute Kettermann (heute Berg Christian) ausgeraubt. Der Einbrecher war der Kreinmacher Sepp. (Josef Reithmeier) Er wurde bereits am 3. Februar festgenommen, zum Tode verurteilt und am 17. Mai um 11.30 am Galgenfeld (Peißingerweg) enthauptet.

1783 am 4. Mai wurde der Zwirnhirl Mathias abends durch den Dechantsreiter Sohn von Riedelkam (jetziges Müller Anwesen) wegen Weizenhandels erschlagen. Hier berichtet der Verfasser von einem Schneetreiben, welches am 30. März begonnen hatte und bis zum 7. April andauerte. Der Schnee erreichte eine Höhe von eineinhalb Pariser Ellen.

1786. Am 4. März wurde ein Opferstockdieb gestellt. Es war der Kuhhändler Johann Buchner, Tiroler Hansl genannt. Durch die Fürbitte der gräflichen Frau entrann er der Todesstrafe. Dafür wurde er mit zwei Stunden Pranger, sechs Stockhieben und dauernder

Ausweisung aus dem Herrschaftsgebiet der Fraunhofer bestraft.

Die Prangersäule befand sich in der Mitte des Ortes, in der Nähe des Kaufhauses Dennerl.

1789. Hier wird von einem Brand des Pfarrstadels berichtet, der rechtzeitig entdeckt und gelöscht wurde.

1789. Neuerlicher Brand des Pfaarstadels. Diesmal brannten alle Wirtschaftsgebäude ab.

1791. Am Lichtmesstag brannte die Pfarrkirche ab. Während eines heftigen Nachgewitters schlug der Blitz in den Kirchturm ein und zündelte.

1792-1793. Diese Zeit wurde der Innenausstattung der neuerbauten Kirche gewidmet.

1793. Verstarb Adam Seifried, Desiderius von Fraunhofen, der letzte dieses Geschlechtes.

1794. Am 16. Februar brach in Aufham beim Selmer Feuer aus. Die ganzen Wirtschaftsgebäude samt dem Vieh wurden vernichtet.

Im Jahre 1796 hat der Badersohn Michael Falter als Priester sein erstes Messopfer gefeiert. Der Januar war so warm, dass der Kollingerbauer (heutiges Anwesen Forster/Nagel) am 14. Januar geeggt und gesät hat. Dieses Jahr war auch der Beginn des schweren Krieges. Die dauernden Einquartierungen und Requisitionen brachten die Bevölkerung viel Unglück.

Der Ort wurde zweimal hintereinander von Pionieren belegt. Dieser Truppenteil war in der Verpflegung sehr bescheiden.

Ihnen folgten französische Husaren. Mesner Zapf bezeichnet sie als „sehr schlimme Menschen, die keine Religion haben und im Essen sehr anspruchsvoll sind“. Auch der Frieden nach der Schlacht von Olmütz am 2. Dezember 1805 brachte für Altfraunhofen noch keine Ruhe. Einquartierungen der durchziehenden französischen Truppen nahmen noch lange kein Ende. (Bericht: Als die Franzosen noch „Besatzer waren“.)

1805. Die Einverleibung der beiden Reichslehen Alt und Neufraunhofen in den bayerischen Staat erfolgte am 24. Dezember des selben Jahres.

1807. In diesem Jahre ist der Galgen, die Prangersäule und alles was zum Hochgericht gehörte, abgeschafft worden.

Mit dieser Feststellung beendet der Chronist seinen Bericht. Das Tagebuch, dem diese Zeilen entnommen sind, wurde 1890 auf dem Dachboden des Pfarrhauses gefunden.



Altfraunhofen



Dorfpartie

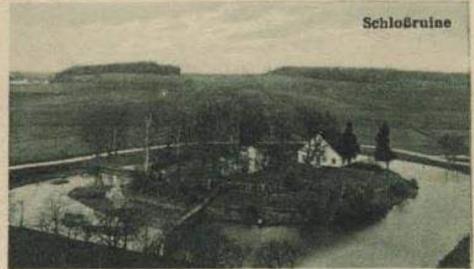


Dorfpartie mit Kaufhaus Dennerl

Altfraunhofen



Brauerei v. Graf von Soden



Schloßruine



▽ ▽ Gruß aus Altfraunhofen ▽ ▽



## JUGENDTREFF

Bei uns im Jugendtreff war wieder einiges geboten. Noch vor den Sommerferien haben wir uns an der Aktion „Sauberes Bayern“ beteiligt. Ausgestattet mit Müllsäcken und Handschuhen sind wir durch die Pfarrsiedlung und durch den Ortskern gezogen und haben die Straßen von Schmutz und Unrat befreit. Da kam einiges zusammen! Mit dieser Aktion konnten wir unseren Beitrag zum Umweltschutz leisten und hatten auch noch Spaß dabei!



In den Sommerferien haben wir uns dann zu einem Grillabend getroffen. Das Wetter war wunderbar, sodass wir im Pfarrhof unsere Grills aufbauen konnten. Schnell wurde abgesprochen, was für diesen Abend alles eingekauft werden muss und wer welche Aufgabe übernehmen kann. So wurden Salate vorbereitet, Fleisch, Würstl und Gemüse gegrillt und am Ende konnten wir alle gemeinsam auf Picknickdecken essen. Es war reichlich zu Essen da, sodass auch Pater Dan Anzorge, der uns spontan besuchte, noch mitessen konnte. Es war ein wirklich lustiger Abend!

Zum Schulstart konnten wir einen kleinen Kinoabend veranstalten. Von den Landesmediendiensten Bayern konnten wir einen Filmekoffer leihen, welcher voll war mit verschiedenen Kurzfilmen. Wir haben uns den Film mit dem Titel „Happy Slapping“ angesehen. Er handelte von einer Mädchen-Clique, welche von einem Mitglied verschiedene Aufgaben verlangte, welche mit dem Handy gefilmt wurden. Diese Aufgaben wurden mit der Zeit immer demütigender für das Mädchen, die sie durchführen musste. Was erst harmlos beginnt, wird schnell grenzüberschreitend und zeigt, welche Dynamiken bei Mobbing, in diesem Falle Cybermobbing herrschen. Nach dem Film haben wir uns gemeinsam Gedanken zum Thema Mobbing gemacht und versucht, die verschiedenen Seiten (Täter und Opfer) zu betrachten.

Seit einigen Wochen kommen nun immer mehr neue Gesichter in den Jugendtreff. Das ist eine schöne Entwicklung und wir freuen uns, über alle, die mal bei uns vorbeischauen! Der Jugendtreff steht für alle Jugendlichen ab 12 Jahren offen. Gemeinsam können wir noch so einige tolle Projekte und lustige Stunden erleben!

Wenn auch du dabei sein willst, dann schau doch einfach vorbei!

Der Jugendtreff findet in der Regel jeden Dienstag von 17-19 Uhr im Pfarrheim (oder bei schönem Wetter im Pfarrhof) statt. In den Ferien findet der Jugendtreff nach Vereinbarung statt. Unsere Kommunikation dazu läuft über Whatsapp oder Mail. Schickt uns einfach eure Nummer oder Mailadresse, wenn ihr die aktuellen Termine mitbekommen wollt:

jugendtreff-altfraunhofen@web.de.

Leider hat uns im Sommer unsere Betreuerin Alicia verlassen. Sie ist umgezogen und kann aufgrund der Entfernung nun nicht mehr zu uns kommen. Und auch unsere Betreuerin Lisa ist in eine andere Stadt gezogen, nach Erfurt, weil sie dort ihren Master macht. Deshalb kann sie nur noch sehr selten bei uns im Jugendtreff vorbeikommen. Und so sind wir erneut auf der Suche nach einem Betreuer oder einer Betreuerin! Wenn du gerne mit einer buntgemischten Gruppe Jugendlicher arbeiten möchtest, dann melde dich doch einfach bei der Gemeinde! Wir freuen uns sehr, dich kennenzulernen!





- Balkone und Balkongeländer
- Zäune, Garten- und Einfahrtstore
- Vordächer und Überdachungen
- Treppen und Treppengeländer
- Carports und Mülltonnenboxen
- Pergolen und Kletterhilfen
- Stahlbau

**Rupert Graßer**  
Schlosserei & Metallbau  
Am Stillbach 17 · 84186 Vilsheim

**Tel.: 08706 - 94 9216**  
**Fax: 08706 - 94 9215**

e-mail: info@schlosserei-grasser.de  
Homepage: www.schlosserei-grasser.de



**Praxis für Hunde,  
Katzen, Heimtiere,  
Pferde und Reptilien**

**Termin-Sprechstunde:**

- Mo-Fr 10-12 Uhr und 16-19 Uhr
- Hausbesuche und OP-Termine nach Vereinbarung
- modernste Ausstattung:  
Blutanalysegeräte, Ultraschall, Röntgen, Inhalationsnarkose, usw.
- klassische und alternative Heilmethoden
- Ernährungsberatung
- Tierphysiotherapie
- Hunde- und Katzenfriseur

Sonnenring 48 · 84169 Altfraunhofen

**08705 938060**

Weitere Info:

www.tierarztpraxis-hochschulz.de



**Michael Brandlmeier**  
Holzbau

Wir bauen und planen für Sie auch zum Festpreis:

- Zimmerei
- Bedachungen
- Trockenbau
- Altbausanierung
- Asbestentsorgung

**Michael Brandlmeier**

Bergstraße 19 · Langenvils · 84186 Vilsheim

**Tel.: 08706 - 94 1070 / -71**

**Fax: 08706 - 94 1072**

**Mobil: 0171 - 271 6164**



**Familie Johann Petermaier**

Untenseppach 4, 84169 Altfraunhofen, an der B15 zw. Taufkirchen & Landshtut  
(08705/780) www.gasthof-waldschänke.de

Wir empfehlen uns für Hochzeiten, Familienfeiern,  
Firmenfeiern und Gruppen!

**Tanznachmittag 2019**

Sa. 09. Nov BAYERISCHER ABEND ab 20.00 Uhr  
mit der „Familienmusik Servi“ (mit Eintritt!)

So. 10. Nov TANZ ab 16.00 Uhr mit „MamaMia“

Fr. 29. Nov „DA PAP UND I“ (Bayerisches Kabarett)

Boarisch gleicht mit Karin & Jack!

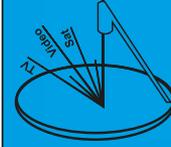
Eintritt frei - Hut geht um -

Saal mit Bewirtung - Einlass ab 18.00 Uhr



Öffnungszeiten:  
Montag - Freitag: ab 15<sup>00</sup> / 17<sup>00</sup> - 21<sup>00</sup> warme Küche  
Samstag, Sonn- und Feiertag: ab 10<sup>00</sup> / 11<sup>00</sup> - 21<sup>00</sup> warme Küche  
Donnerstag: RUHETAG!

Familie PETERMAIER & das „TEAM Waldschänke“  
freuen sich über Ihre Reservierung!



**SP:Stenzel**

TV · Video · HiFi · Telecom... persönlich.

**Schön, scharf  
und klangvoll.**

**TECHNIVISTA SL**

Ultra-HD-Smart-TV im eleganten Slim-Design,  
kombiniert mit integrierter Soundbar.

Ihr **TechniSat** Fachhändler berät Sie gerne.

Laden Öffnungszeiten Mo., Di., Do. & Fr. 8-12.00 & 16-18.00  
in Vilsheim: Mi. 8-12.00 & Sa. 10-12.00

**Fax: 08706 - 94 10 12** e-Mail: [stenzel@sp-stenzel.de](mailto:stenzel@sp-stenzel.de)

Landshtuter Str. 15 · 84186 Vilsheim

**Tel.: 08706 - 342**

[www.sp-stenzel.de](http://www.sp-stenzel.de)

**Werner Maierthaler**  
Kfz- und Landmaschinentechnik e.K.

Obergangkofener Str. 3 · 84169 Altfraunhofen  
Tel: 08705 - 93 16 36 · Fax: 08705 - 93 99 400  
E-Mail: [info@maierthaler-kfz.de](mailto:info@maierthaler-kfz.de)  
[www.maierthaler-kfz.de](http://www.maierthaler-kfz.de)

**Unser Service für Sie:**

- PKW Wartung und Reparatur
- Gebrauchtwagenhandel
- Landmaschinenreparatur und Verkauf
- Klimageservice
- Unfallinstandsetzung
- Windschutzscheibenreparatur und Austausch
- Haupt- und Abgasuntersuchung
- Kleinmotorenservice
- Reifenservice
- Forst- und Gartengeräteverkauf und Reparatur
- Vertikuliererverleih

# Wörnstorf – wie es früher war

Für viele Ältere immer noch unbegreiflich und für die meisten Jungen heute so weit weg, aber unbeschreibliche Tragödien, das waren der Erste und der Zweite Weltkrieg im vergangenen Jahrhundert, als hätten die Kriege vorher nicht schon „gereicht“.

Sie hatten tragische Auswirkungen, auch hinein bis in die Familien in unserer Heimat. Schon der Erste Weltkrieg hatte vielen Soldaten das Leben gekostet und der Zweite hat wieder fast aus jeder Familie junge Männer herausgerissen und damit unheimliches Leid über die Betroffenen selbst und deren Angehörige gebracht.

So mussten schneidige Burschen, die das Leben noch vor sich hatten, von zu Hause fort zum Dienst an der Waffe. Viel zu viele sind gefallen, vermisst oder in Gefangenschaft elendig umgekommen. Und eine große Zahl von denen, die mit dem Leben davongekommen sind, sind dann als Kriegsinvaliden oder seelisch Gezeichnete oft nicht alt geworden.

Erinnerung und Mahnung für die Zukunft sollen uns allen sein, die (Krieger-)vereine, die Gedenktage und Kriegerdenkmäler. In Wörnstorf auf dem Friedhof sind 54 Namen aus beiden Wahnsinnskriegen in Stein gemeißelt, 43 Gefallene und 11 Vermisste.

Jeder Einzelne zu viel!



Die schon verblichene Inschrift unten auf dem Sockel lautet:

„Niemand hat eine größere Liebe als wer sein Leben einsetzt für seine Freunde“

Nicht jeder weiß, dass es in Wörnstorf ein Kriegerdenkmal gibt.  
Es befindet sich links neben der Kircheneingangstüre.

Bleib mal stehn und – denk mal ...

A b s c h r i f t !

Ltn. Lottmann  
Feldpost Nr. 22196 D

Im Osten, den 4.5.43

Liebe Familie Pongratz!

In der Erfüllung einer harten Pflicht als Kompanieführer Ihres Sohnes, des Gefreiten Paul Pongratz, teile ich Ihnen den Heldentod Ihres Sohnes Paul mit.

Am 2.5.43 riss ihn eine feindliche Kugel aus der Mitte seiner Kameraden, die sich zusammen mit ihm auf einem Dienstweg befanden. Zusammen mit zwei verwundeten Kameraden seiner Gruppe wurde er sofort aus dem feindlichen Feuer geholt. Ein Beckenschuß hatte seinem jungen, hoffnungsvollen Leben ein rasches schmerzloses Ende gesetzt.

Er fiel im harten Kampf gegen unser aller Feind. Unser Endsieg wird auch seinem Tod Sinn und Inhalt geben.

Auf dem Kriegerfriedhof 301, 900 m westlich Bol-Petrowskoje (etwa 50 km südostwärts Welish) fand er seine letzte Ruhestätte. Sein Grab zu pflegen, wird uns immer ehrenvolle Aufgabe sein.

Liebe Familie Pongratz! Eine harte Nachricht bringe ich Ihnen. Ihr Schmerz ist gross. Möge er sich in stolze Trauer verwandeln! Ihr Sohn Paul hat es verdient. Stolz, einsatzfreudig, lebensfroh und stets guter Laune; so werden wir seiner stets gedenken.

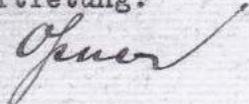
Er wird uns bleiben, was er uns immer war: unser Kamerad!

Sein Soldatengrab habe ich photographieren lassen. Nach Fertigstellung der Aufnahmen werde ich Ihnen sofort einige übersenden.

Mögen Ihnen meine Worte ein kleiner Trost sein.

Jhr Lottmann  
Ltn. u. Komp.-Führer.

Die Übereinstimmung mit dem Original beglaubigt  
Altfraunhofen, den 23. Oktober 1943  
Der Standesbeamte  
In Vertretung:



Auch der Bruder **Andreas Pongratz** ist den „Heldentod“ gestorben. So verloren die Eltern zwei Ihrer drei Söhne und ihre einzige Tochter **Fanny** verstarb 1945 an TBC. Daher musste Sohn **Leonhard** als er gesund aus dem Krieg heimkehrte Hof und Gastwirtschaft übernehmen. Gemeinsam mit seiner Frau und ihrem ersten Buben hatten sie bereits vorher in Vilsbiburg Wohnung bezogen.

Die Kopie dieses Schreibens wurde dankenswerterweise von Familie Pongratz zur Verfügung gestellt.

Den Angehörigen der Gefallenen ist ein Blatt Papier geblieben. Darauf wurde ihnen von der Wehrmacht mitgeteilt, dass ihr geliebter Sohn und Bruder **auf dem Feld der Ehre, in Erfüllung seiner Pflicht, für Führer, Volk und Vaterland, sein Leben hingegeben hat.**

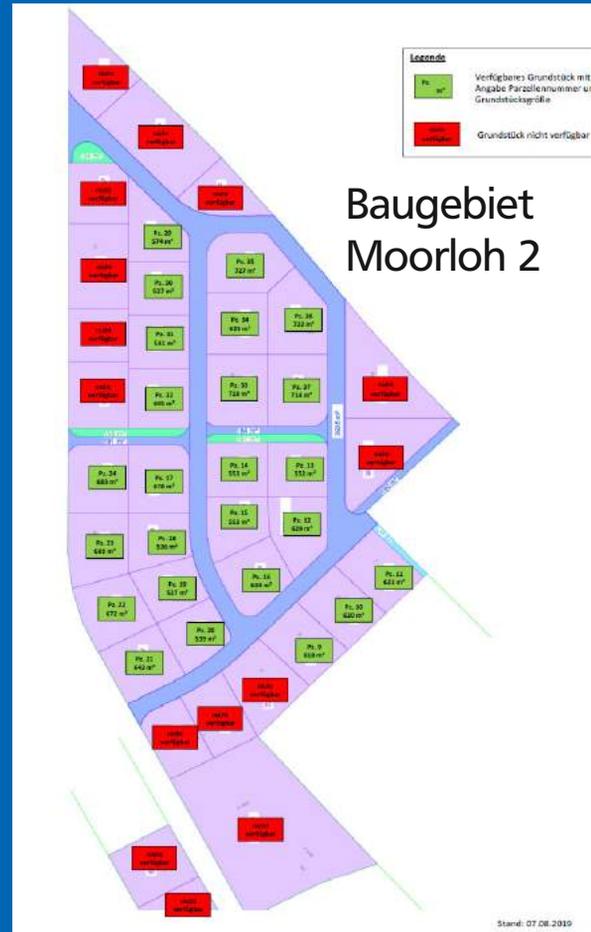
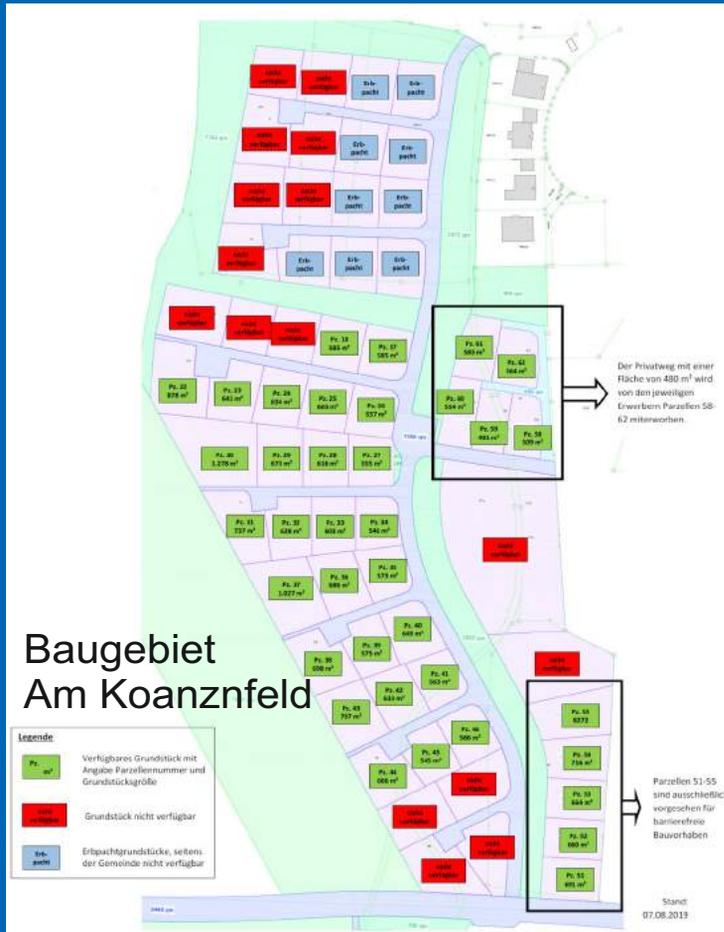
Soll(t)en diese martialischen Zeilen den trauernden Hinterbliebenen Trost sein? **Nein!**

Die Antwort kann nur sein:  
**Nie wieder Krieg!**

Johann Duschl

# ALTFRAUNHOFEN WÄCHST

Mehr dazu siehe [www.vg-altfraunhofen.de](http://www.vg-altfraunhofen.de)



WIR FINANZIEREN • GUT • SCHNELL • GÜNSTIG



**Thomas Bayersdorfer**  
0871 / 823-253  
[Thomas.Bayersdorfer@vrla.de](mailto:Thomas.Bayersdorfer@vrla.de)



**Peter Heiß**  
0871 / 43010-130  
[Peter.Heiss@vrla.de](mailto:Peter.Heiss@vrla.de)



**Christine Heiß**  
0871 / 43010-131  
[Christine.Heiss@vrla.de](mailto:Christine.Heiss@vrla.de)



**Tobias Schanze**  
0871 / 95319-11  
[Tobias.Schanze@vrla.de](mailto:Tobias.Schanze@vrla.de)

JETZT TERMIN VEREINBAREN ZUM „BAUEN AUF PROBE“

## BÜCHEREI

### Lesen was geht! Abschluss Sommerferienleseclub

„Lesen was geht“ unter diesem Motto stand der Sommerferienleseclub und viele Kinder haben sich daran beteiligt. Während der ganzen Ferien wurden viele Bücher in der Bücherei ausgeliehen und gelesen. Die Lesebegeisterten füllten für jedes gelesene Buch eine Bewertungskarte aus, die dann als Los diente. Die meisten TeilnehmerInnen des Sommerferienleseclubs waren bei der Verlosung des Hauptpreises anwesend. Aus den weit über 100 Losen wurde die Gewinnerkarten gezogen. Luca Straßer und Isabella Kleemann freuten sich sehr über die Hauptpreise, jeweils ein Ticket für das Dinosaurier-Museum im Altmühltal. Jonas Huber bekam als dritten Preis einen Büchergutschein. Zudem wurde jedes Leseclub-Mitglied, das drei oder mehr Bücher gelesen hatte, mit einer Urkunde ausgezeichnet. Im letzten Jahr haben rund 13000 Jugendliche in den Sommerferien über 93500 Bücher gelesen. Damit ist der Sommerferien-Leseclub das erfolgreichste Ferienprogramm in Bayern! Der Sommerferien-Leseclub in Bayern ist eine Initiative des Bayerischen Bibliotheksverbandes und wird von der Bayerischen Staatsbibliothek / Landesfachstelle für das öffentliche Bibliothekswesen konzipiert.



### Zweisprachiges Vorlesen am 15. November

Über eine halbe Millionen Menschen haben beim letzten Vorlesetag mitgemacht. Wir sind auch dieses Jahr wieder dabei. Während der Öffnungszeiten von 16.00 Uhr bis 18.00 Uhr wird anlässlich des bundesweiten Vorlesetages in der Bücherei zweisprachig vorgelesen.

Es werden die Favoriten dieses Bücherherbstes ausgestellt. Aktuelle Neuheiten der Frankfurter Buchmesse liegen bereit, um die winterliche Lesezeit gemütlich auf dem Sofa zu verbringen. Bei der aktuellen Ausstellung wird für alle Altersgruppen ein vielfältiges Angebot bereitgestellt. Vom Pappbilderbuch für die Kleinsten über Kinder und Jugendromanen, aktuelle Bestseller und Spiele bis zu interessanten Sachbüchern werden verschiedenste Medien angeboten. Die ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen helfen gerne bei der Auswahl. Die neu vorgestellten Medien können ab Montag, den 25. November zu den bekannten Öffnungszeiten entliehen werden.

### Einladung zur Buchausstellung beim Adventsbazar

Am Sonntag, den 24. November ab 14.00 Uhr gemeinsame Veranstaltung der Bücherei und der Frauengemeinschaft im Pfarrsaal.

#### Anzeige

Älteres Ehepaar, NR, gesichertes Einkommen, sucht wegen Eigenbedarf dringend eine 2,5 - 3 Zimmer EG Wohnung im Bereich Vilsheim, Altfraunhofen ect. bis 700 € Kaltmiete. Tel.: 01738526793

## PFARREI

### Auf Tauchgang mit dem Heiligen Geist

Unter diesem Motto stand die diesjährige Firmvorbereitung. 33 Firmlinge aus dem Pfarrverband beschäftigten sich auf den Firmtagen mit Gott und der Welt, sie führten soziale Projekte in ihren Pfarrgemeinden durch, nahmen an Workshops teil und lernten verschiedene Gottesdienstformen kennen. Nun, am Samstag, den 12. Oktober 2019, war es endlich soweit. H. H. Weihbischof Dr. Bernhard Haßberger spendete in der Pfarrkirche St. Nikolaus Altfraunhofen das Sakrament der Firmung. Es war für alle ein erhebender und sehr schöner Gottesdienst – gestaltet vom Chor „Atemlos“ – , der noch lange in Erinnerung bleiben wird. Ein herzlicher Dank ging zum Ende vom Gottesdienst an die Firmhelfer in den Pfarreien: Kathrin Preu in Altfraunhofen, Tanja Fischbeck in Baierbach, Ursula Marcon in Gundihausen und Birgit Högl in Vilsheim. Ohne die fleißigen Helfer und Mitdenker wäre eine so abwechslungsreiche Firmvorbereitung gar nicht möglich. Vergelt's Gott.



### Gesegnete Wallfahrt

Das wünschte Pfarrverbandsbeauftragte Maria Ringlstetter als sie am Samstag, den 05.10.2019 um 6.30 Uhr die gut 1000 Hallertauer Fußwallfahrer in der Pfarrkirche in Altfraunhofen willkommen hieß. Bevor es zur nächsten Etappe weiterging, wurde gemeinsam mit dem Wallfahrtsgeistlichen Pfr. Braun aus Wolnzach ein feierlicher Gottesdienst gefeiert. Auch wenn der Weg bei viel Regen fortgesetzt wurde, war die Sonne im Herzen der Wallfahrer deutlich zu spüren. Ein herzliches Vergelt's Gott allen, die im Pfarrverband ein Quartier zur Verfügung gestellt haben.



### "Braucht's, dass es gut wird!" – Ministrantentag in Baierbach

100 Ministrantinnen und Ministranten aus den Pfarrverbänden Altfraunhofen, Velden, Geisenhausen, Steinzell und aus der Pfarrei Seyboldsdorf kamen beim Ministrantentag in der Pfarrei Baierbach zusammen. Nach der Begrüßung der Gruppen absolvierten die Jugendlichen mehrere Stationen rund um die Kirche und das Pfarrhaus. Unter anderem wurden die Sinne der Teilnehmer gefordert. Außerdem bastelte jede Gruppe ein Insektenhotel für den jeweiligen Pfarrgarten.

Abschließend zelebrierte Dekan Tobias Rother aus Velden den Gottesdienst in der Pfarrkirche St. Andreas. Dazu waren auch die Eltern eingeladen.

Bei seiner Predigt kam Dekan Rother auf das Wort "Mini" zu sprechen, welches ihm persönlich gar nicht gefällt. Bei der Recherche nach Übersetzungen des Wortes Ministranten entdeckte er die Sprache der Insel Timor. In der Sprache soll es keine Vokale geben. Bayerische Missionare lebten dort eine Zeit lang. Diese Missionare prägten dann den Begriff für Ministranten folgendermaßen: "Bg~ gb" wobei das "~" für einen Zungenschmalzer steht. Übersetzt heißt das: "Braucht's, dass es gut wird". Eine sehr treffende Aussage über Ministrantinnen und Ministranten.

Die Rhythmusgruppe "Aufwind" unter der Leitung von Bachmayer Michaela übernahm die musikalische Gestaltung.

Auch in diesem Jahr gewannen die Ministranten aus der Pfarrei Baierbach den begehrten Wanderpokal und einen Apfelbaum. Dieser wurde von der Firma Daxauer Landschaftspflege gespendet. Auf Platz 2 landeten die

Ministranten aus der Zweikirchen und Platz 3 teilten sich die Ministranten aus Seyboldsdorf und Eching.

Jugendseelsorger Andreas Steinhauser bedankte sich bei der Pfarrverbandsbeauftragten Maria Ringlstetter sowie bei den Oberministranten und Betreuern für die tatkräftige Mitarbeit bei der Vorbereitung.



### Über die kleinen Dinge staunen

Unter diesem Motto stand die Kinderkirche am 06. Oktober 2019 zum Erntedankfest. In einem vollbesetzten Pfarrsaal fanden die Kinder plötzlich ein Raumschiff vor. Die Besatzung dessen erklärt schließlich, dass scheinbar die Menschen oft verlernt haben über die kleinen Dinge im Leben zu staunen. So war das große Objekt des Bestaunens ein roter Apfel. Anhand von ihm wurde das Staunen und das Fasziniert-Sein genauer erläutert. Gemeinsam wurden schließlich noch viele Dinge gefunden, über die gestaunt und für die gedankt werden kann. Zum Schluss half auch noch ein

gemeinsames Probieren und Teilen der Äpfel beim Wahrnehmen und Staunen.



### Terminübersicht

Freitag, 01.11.2019 / 14.00 Uhr: Wortgottesfeier mit anschließendem Gräbergang

Sonntag, 10.11.2019 / 17.00 Uhr: Gottesdienst für Trauernde (Pfarrheim)

Sonntag, 17.11.2019 / 8.30 Uhr: Eucharistiefeier zum Volkstrauertag mit anschließendem Kriegergedanken

Sonntag, 24.11.2019 / 19.00 Uhr: Morgen-Muffel-Messe für den Pfarrverband in der Pfarrkirche Gundihausen

Sonntag, 01.12.2019 / 10:30 Uhr: Wortgottesfeier zum 1. Advent mit Adventskranzsegnung

Mittwoch, 04.12.2019 / 6.00 Uhr: Rorate-Gottesdienst

Samstag, 07.12.2019 / ab 17.30 Uhr: ewige Anbetung, im Anschluss um 19.00 Uhr Eucharistiefeier zum Patrozinium „St. Nikolaus“

Mittwoch, 11.12.2019 / 6.00 Uhr: Rorate-Gottesdienst in Wörnstorf

Donnerstag, 12.12.2019 / 19.00 Uhr: Gottesdienst in der Pfarrkirche Gundihausen

Samstag, 14.12.2019 / 19.00 Uhr: Eucharistiefeier zum Auftakt der Erstkommunionvorbereitung für die Erstkommunionkinder aus Altfraunhofen und Baierbach in der Pfarrkirche Baierbach

Sonntag, 15.12.2019 / 19.00 Uhr: Morgen-Muffel-Messe für den Pfarrverband in der Pfarrkirche Altfraunhofen

Mittwoch, 18.12.2019 / 19.00 Uhr: Bußgottesdienst in der Pfarrkirche Altfraunhofen

Dienstag, 24.12.2019 / 16.00 Uhr: Kinderkrippenfeier

Dienstag, 24.12.2019 / 20.30 Uhr: Christmette

Mittwoch, 25.12.2019 / 10.30 Uhr: Eucharistiefeier zum 1. Weihnachtsfeiertag in der Pfarrkirche Baierbach

Donnerstag, 26.12.2019 / 10.30 Uhr: Eucharistiefeier zum Patrozinium „St. Stephanus“ in Wörnstorf

Samstag, 28.12.2019 / 15.00 Uhr: Andacht mit Kindersegnung in der Pfarrkirche Altfraunhofen

Dienstag, 31.12.2019 / 17.30 Uhr: Jahresschlussandacht

## SPIELGRUPPE BAIERBACH

### Spielgruppe Baierbach zu Besuch bei den Waldläusern in Altfraunhofen

Am Mittwoch, den 31.07.2019 war die Spielgruppe Baierbach zu Besuch bei den Waldläusern in Altfraunhofen. Dort haben sie den Waldboden erforscht und sind auf Bäume geklettert. Auch ein riesiger Ameisenhügel auf dem Weg in das Waldlager begeisterte die Kleinen sehr. Im Lager wurde dann Brotzeit gemacht und eine Geschichte vorgelesen. Anschließend konnten die Kinder auf dem aus Holz und anderen Waldgegenständen selbstgebautes Piratenschiff und auf einer ebenso selbst hergestellten Brücke rumtoben und spielen. Sie hatten sehr viel Spaß und freuen sich, den Waldkindergarten wieder besuchen zu dürfen.



## KINDERZENTRUM

### Anmeldung im Kinderzentrum St. Nikolaus

Bis zum 31. März 2020 können Sie jederzeit Ihr Kind für die Kinderkrippe oder den Kindergarten anmelden.

Das Anmeldeformular finden Sie auf unserer Homepage. Das Formular können Sie uns per Post zusenden, persönlich abgeben oder in den Briefkasten werfen. Bitte beachten Sie, dass die Vergabe der Plätze nicht vom Abgabedatum abhängt.



# ST. MARTINSFEIER 11.11.2019

in Altfraunhofen

Um **17 Uhr** startet der jährliche St. Martinsumzug des Kinderzentrums St. Nikolaus am Kindergartenparkplatz.

Wir ziehen um den Kindergarten, durch den Pfarrinnenhof in den Garten des Kinderzentrums.

Die **Andacht** findet im Pfarrinnenhof statt und wird von Frau Ringlstetter (Gemeindereferentin) und von den Kindergartenkindern gestaltet.

Im Anschluss gibt es dort gegen eine angemessene **Spende** selbstgebackene Martinsgänse, Würstl und Punsch. Bitte eigene Tassen mitbringen.

Start: 17 Uhr  
Parkplatz  
Kinderzentrum  
St. Nikolaus

selbstgebackene  
Martinsgänse



Eigene Tasse  
nicht vergessen



Das gespendete Geld  
kommt den Kindern  
und den  
anstehenden Projekten  
des Kinderzentrums  
zugute.



Kinderzentrum St. Nikolaus  
**ENTWICKELN, LERNEN, GESTALTEN**  
GANZHEITLICH und AKTIV



### Erntedank im Kindergarten St. Nikolaus Altfraunhofen

„Danke, für alle guten Gaben, danke, du machst die Äpfel rot. Danke für alle süßen Trauben und fürs täglich Brot....“

Mit diesem Lied bedankten sich die Kindergartenkinder vom Kinderzentrum St. Nikolaus in der Kirche für das Essen, den Sonnenschein und den Regen und auch für den Segen Gottes.

Dazu hielt Frau Ringlstetter, die Gemeindefereferentin, einen kleinen Gottesdienst, bei dem sich die Kinder den Erntedankaltar und auch die Krone aus Getreide genauer ansehen durften. Gemeinsam wurde überlegt, was denn da alles zu sehen ist, wo es wächst und bei wem wir uns eigentlich dafür bedanken.

Wieder im Kindergarten angekommen gab es in den einzelnen Gruppen ein Buffet, das von den Eltern gestaltet wurde, und bei feierlicher Stimmung ließen es sich alle schmecken.



### RAMA DAMA Aktion im Kinderzentrum St. Nikolaus Altfraunhofen gemeinsam mit dem Obst- und Gartenbauverein und der Elternschaft

Bei strahlendem Sonnenschein haben sich viele Mitglieder des Obst- und Gartenbauvereins Altfraunhofen und die Elternschaft mit Kindern im Kinderzentrum eingefunden, um gemeinsam in den Gärten zu arbeiten.

Dabei wurden die Weidenhäuser zugeschnitten, der „Fühlpfad“ aufgefüllt und auf Vordermann gebracht, Unkraut gejätet und Hackschnitzel zwischen den Pflanzen verteilt.

Natürlich ist auch das leibliche Wohl nicht zu kurz gekommen und alle haben sich die Muffins, die von den „Löwenkindern“ gebacken wurden schmecken lassen.

Das Kinderzentrum bedankt sich bei allen Beteiligten ganz herzlich und fand es toll, dass sich so viele freiwillige Helfer eingefunden haben.

Ebenso ein Dankeschön an Familie Neumaier, die uns die Hackschnitzel und Baumscheiben gespendet haben und an die Gemeinde, die uns den „Fühlpfad“ mit Steinen aufgefüllt hat.

Wir freuen uns schon auf Februar, denn da bekommen wir vom Obst- und Gartenbauverein ein neues Weidenhaus gesteckt!





## WALDKINDERGARTEN

### Elternbeiratswahl im Waldkindergarten Altfraunhofen

Fast die gesamte Elternschaft konnte das Team des Altfraunhofener Waldkindergartens, vor kurzem im Häusl Am Sonnenhang begrüßen. In gemütlicher Runde trafen sich dort Eltern und Erzieher zum ersten Elternstammtisch des neuen Kindergartenjahres. Neben Berichten über die Aktivitäten der letzten Wochen und Informationen über geplante Projekte und Unternehmungen, stand vor allem die Elternbeiratswahl im Mittelpunkt. Die „alten“ ElternvertreterInnen gaben einen kurzen Bericht über die Aktivitäten im vergangenen Jahr und konnten auch gleich weitere Eltern für dieses wichtige Amt gewinnen. Mit Karin Finsterer, Uli Maier, Konrad Michelazzi-Zorzi, Annabell Petermaier, Nicole Ruhland und Susanne Seeanner steht den Eltern und den Pädagoginnen nun wieder ein einsatzfreudiges Team zur Seite. Nicht mehr mit von der Partie ist – mangels Kindergartenkind – Anja Höpfl. Sie

wurde mit einem herzlichen Dankeschön und einem kleinen Geschenk verabschiedet.

Die gute und vertrauensvolle Zusammenarbeit mit den Eltern stellt eine Grundlage guter Erziehungspartnerschaft da, der Elternbeirat als Ansprechpartner und Mittler nimmt hier eine wichtige Position ein. Kindergartenleitung Claudia Sandmeyer bedankte sich bei den Gewählten für ihr großes Engagement und freute sich auf die weitere, unkomplizierte Zusammenarbeit.



*Der neue Elternbeirat des Altfraunhofener Waldkindergartens - bestehend aus Uli Maier, Nicole Ruhland, Annabell Petermaier, Susanne Seeanner, Konrad Michelazzi-Zorzi und Karin Finsterer - und Kindergartenleitung Claudia Sandmeyer freuen sich auf eine gute Zusammenarbeit.*

### Waldkindergarten Altfraunhofen lädt zum St.-Martinsfest ein

Am Freitag, den 8. November feiert der Waldkindergarten wieder sein Martinsfest und lädt dazu alle Interessierten recht herzlich ein. Die Feier beginnt um 17 Uhr am Häusl des Waldkindergartens. Dort stimmen die Waldläuser mit Liedern und einem kleinen Theaterstück auf das Fest ein. Im Anschluss daran führen die Kinder die Besucher mit ihren bunten Laternen und fröhlichem Gesang durch die Straßen des Sonnenhangs zur stimmungsvoll beleuchteten Wiese am Waldrand. Dort klingt unser Fest bei Kürbissuppe, Leberkäsemmeln, Lebkuchen und heißen Getränken aus. Die Verköstigung übernimmt auch in diesem Jahr wieder in bewährter Weise der Elternbeirat, der sich sehr über eine kleine Spende für Speis und Trank freut. Wir bitten darum, Tassen und Schüsslerl mitzubringen!

### „Illi, schon wieder!“

Sichtlich entrüstet scharen sich ein paar der Waldläuser um etwas, das sie wieder mal mitten auf dem Weg in den Wald gefunden haben. Während die Kinder sich sonst voll Interesse und Hingabe allen Dingen zuwenden, die sie auf ihren Wegen zum und durch's Lausbacher Holz entdecken, finden sie diese „Fundsachen“ mittlerweile nicht mehr lustig und spannend. Gemeint sind die unappetitlichen Hinterlassenschaften der zahlreichen Hunde, die oftmals die gleichen Wege nutzen, wie die Waldkinder. Zwar freuen sich die Kinder über die Hunde, kennen einige schon beim Namen – doch die Hundehäufchen im Wald beeinträchtigen den Wohlfühlfaktor an manchen Tagen schon erheblich. Darum haben die Waldläuser eine große Bitte an die Herren und Frauchen: „Bitte nehmt die Hinterlassenschaften Eurer Hunde wieder mit. Tüten gibt's am Hundeklo!“ Dankeschön!

Waldkindergarten Altfraunhofen beteiligt sich an „Geschenk mit Herz“

## Päckchenpacker gesucht

Seit 2003 freuen sich zehntausende Kinder in Not auf ihr persönliches Weihnachtspäckchen aus Deutschland. Für viele von ihnen ist es das erste Geschenk ihres Lebens. Die Weihnachtsaktion „Geschenk mit Herz“ der bayerischen Hilfsorganisation **humedica e. V.** in Zusammenarbeit mit **Sternstunden e. V.** und **Bayern 2**, macht es möglich. Heuer mit dabei: Waldkindergarten aus Altfraunhofen.

Millionen Kinder dieser Welt leben in großer Armut. Wir beteiligen uns darum an der bayernweiten Aktion „Geschenk mit Herz“ und sammeln Weihnachtspäckchen für Kinder in Not. Die Hilfsorganisation **humedica e. V.** (Kaufbeuren) bringt diese Päckchen zu Kindern aus acht Ländern in Südost- und Osteuropa. Auch in diesem Jahr sollen wieder zehntausende Päckchen in ganz Bayern gepackt werden.

„Die Aktion „Geschenk mit Herz“ ist eine wunderbare Gelegenheit, etwas zurückzugeben und den Kindern das Teilen näher zu bringen“, sagt der Elternbeirat des Waldkindergartens. „Das liebevolle Packen der Geschenke ist für uns jedes Jahr ein Höhepunkt.“

Alle Informationen und die Packlisten rund um „Geschenk mit Herz“ gibt es auf der Aktionsseite [www.geschenk-mit-herz.de](http://www.geschenk-mit-herz.de) oder auf [www.facebook.com/GeschenkMitHerz](https://www.facebook.com/GeschenkMitHerz).

Es gibt auch die Möglichkeit ein Päckchen packen zu lassen: Für eine Spende in Höhe von 20 Euro unter dem Stichwort „Geschenk mit Herz“ werden die ehrenamtlichen Päckchenpacker von **humedica** ein Päckchen befüllen. In über zehn weiteren Projektländern in Übersee, wie den Philippinen oder Brasilien werden die „Geschenke mit Herz“ auch direkt vor Ort gepackt.

### Abgabestelle:

Waldkindergarten Altfraunhofen  
Am Sonnenhang 1  
84169 Altfraunhofen

### Wann?

vom 04.11.2019 bis 12.11.2019  
Montag bis Freitag von 07:30 – 08:30 Uhr und von 13:00-15:00 Uhr

### Ansprechpartner:

Ulrike Maier Handy: 0174/9978108



humedica e. V.  
„Geschenk mit Herz“  
Goldstraße 8  
87600 Kaufbeuren



Tel.: 08341 966148-60  
Fax: 08341 966148-7060

info@geschenk-mit-herz.de  
www.humedica.org  
[www.geschenk-mit-herz.de](http://www.geschenk-mit-herz.de)

BIC: BYLADEM1KFB  
IBAN: DE3573450000000004747

Vom Finanzamt Kaufbeuren  
als gemeinnützig anerkannt  
unter Steuernummer  
125/109/10174

## Stürmische Zeiten

Der Wind saust mit Macht über die Felder und treibt die großen dunklen Wolken über den Himmel. Es heult und pfeift und die ersten bunten Blätter wirbeln hoch in die Lüfte. Die großen Bäume im Wald wiegen sich bedenklich und ächzen unter den anrollenden Windböen. Das ist wahrlich kein Wetter, um sich im Wald aufzuhalten – viel zu gefährlich!

Doch auf der Wiese am Bach, dort wo weit und breit kein Baum steht, lässt es sich auch bei stürmischem Wetter gut aushalten. Die Waldläufer rennen gegen den Wind an, lassen sich von ihm treiben, fangen die davongebblasenen Mützen wieder ein und lassen Tücher im Wind flattern. Warm eingepackt kann einem der Wind nichts anhaben und nach wildem Laufen und Durchblasen lassen, schauen wir den wild am Himmel dahinjagenden Wolken zu. Jeder entdeckt eine andere Form – Elefanten gibt es da, Walfische und Bulldogs - und mittags lassen wir uns vom Wind zum Häusel zurücktreiben.



Gegen den Wind anlaufen



Gleich flieg ich los....



Windschutz am Ackerrand

## Herbstzeit - Erntezeit



Die Hollerbeeren werden mit ein wenig Wasser gekocht und gut umgerührt!



Die Hollerfarbe leuchtet kräftig.

Bei ihren täglichen Aufenthalten im Lausbacher Holz erleben die Waldläufer die Veränderungen der Natur im Reigen der Jahreszeiten ganz intensiv. Die Blütenstände der unterschiedlichen Bäume und Sträucher haben sich im Laufe des Sommers in Früchte verwandelt. Während die vielen großen Eichen heuer eine Pause einlegen und die Kinder nur wenige der knubbeligen Früchte fanden, stechen uns die roten Früchte der Hagebutten schon von weitem ins Auge. Die Frage der Kinder, ob giftig oder nicht, war schnell geklärt. Und der Entschluss, leckere Marmelade daraus zu kochen, lies auch nicht lange auf sich warten.

Und wie schaut es mit den schwarzen Beeren des Hollers aus? Im Frühsommer schenkte uns der Hollerbusch seine zarten Blüten und wir ließen uns die leckeren Hollerküchlerl schmecken. Aber für die Beeren waren wir im September schon zu spät dran. Die Hitze des Sommers hatte sie schon vertrocknen lassen. Da wird es wohl heuer nichts mit Hollermarmelade. Aber die wenigen Beerendolden, die wir noch gefunden haben, reichten aus, um noch dunkelviolette Farbe daraus zu kochen. Mit dieser Hollerfarbe lässt es sich gut malen und experimentieren.

Äpfel und Birnen standen bei den kleinen Erntehelfern noch auf dem Programm, Nüsse wurden aufgesammelt und die letzten Himbeeren in unserem kleinen Garten gepflückt. Dort warteten auch noch unsere Kartoffeln darauf, aus ihrem Erdversteck herausgeholt zu werden. Doch im Laufe des Sommers hatte sich eine Ringelblumenwiese auf den Kartoffelreihen ausgebreitet. Und um die schönen und heilsamen Blumen nicht sinnlos ausreißen zu müssen, wurden die Blütenstände und Samen geerntet. Die leuchtenden Ringelblumen wanderten zusammen mit Öl in den Kochtopf – das so gewonnene Ringelblumenöl wird in den nächsten Wochen noch zu einer feinen Heilsalbe weiterverarbeitet. Für die kleinen Wehwechen der Waldläufer.....

Und schließlich kamen die Kartoffeln doch noch ans Tageslicht. Das ist jedes Mal wieder eine spannende Angelegenheit. Während die einen gruben, gaben die anderen acht, dass nicht eine der kostbaren Knollen verloren geht oder vergessen wird. Denn schließlich wollen die fleißigen Waldläufer sie ja noch im Kartoffelfeuer braten und verspeisen.

Beim fröhlichen Erntedankfest bestaunten die Waldläuser die vielen verschiedenen geernteten Früchte – jeder hatte etwas mitgebracht. Die unterschiedlichen Obst- und Gemüsesorten werden wir in den nächsten Tagen verspeisen und verkochen und vor allen Dingen sehr dankbar dafür sein, dass wir so reiche Ernte halten durften. Denn Ernten und Danken gehören zusammen, darüber waren sich die Waldläuser auf alle Fälle einig!



Ringelblumenernte



Experimentieren mit Zitronensaft und Backpulver!



Die bemalten Bilder ändern sich im Farbton.



Die Birnen hängen ganz schön weit oben!



Gemeinsam schaffen wir das schon.



Unsere reiche Ausbeute an Ringelblumenblüten.



Die Blüten wandern ins Glas.....



Reiche Ernte!



....und werden mit Öl übergossen und ein paar Tage stehen gelassen.



Ganz vorsichtig erhitzen, damit alle guten Inhaltsstoffe der Ringelblumen ins Öl übergehen.



Gespanntes Warten, ob sich da der Kartoffelkönig versteckt!



Da kommen die Kartoffeln ja schon zum Vorschein!



Für jeden ist etwas dabei!



Na, für den Anfang ist die Ausbeute nicht schlecht! Morgen machen wir weiter!



Ich bring die größte Karotte! Tomaten dürfen auch nicht fehlen.



Unser reich gedeckter Erntetisch!

## BETWEENERS - WOHNGRUPPE

Startklar Soziale Arbeit  
Niederbayern gGmbH

**STARTKLAR**  
Niederbayern

Hallo liebe Altfraunhofener,  
am ersten September diesen Jahres hat unsere neue Wohngruppe eröffnet. Wir betreuen hier Kinder von 9 bis 14 Jahren, die aus unterschiedlichsten Gründen nicht bei ihren Familien leben können und unterstützen sie in ihrer Alltagsgestaltung, beim Erlernen von sozialen Kompetenzen, im schulischen Bereich, kümmern uns um ihre gesundheitlichen Anliegen und helfen ihnen bei problematischen Situationen.

Da unser Träger – Startklar Soziale Arbeit Niederbayern – sozialräumlich arbeitet, suchen wir deshalb auf diesem Wege ehrenamtliche Helfer, die mit unseren Kindern gerne etwas unternehmen möchten oder in schulischen Belangen unterstützen wollen.

Außerdem suchen wir nach wie vor eine Hauswirtschaftskraft (19 Wochenstunden), die sich um den Einkauf und das Kochen des Mittagessens kümmert und kleinere, hauswirtschaftliche Tätigkeiten übernimmt. Die Arbeitszeiten wären hier von Montag bis Donnerstag (Zeitlich relativ flexibel, z.B. Montag 9 bis 14:30 Uhr (Da die Kinder am Montag Nachmittagsunterricht haben) und Dienstag bis Donnerstag von 9 bis 13:30 Uhr bzw. nach Absprache)

Wir sind ein sehr aufgeschlossenes und humorvolles Team, das gerne und viel lacht und würden uns sehr über Unterstützung freuen!

Ansonsten freuen wir uns, dass wir ein kleiner Teil der Gemeinde Altfraunhofen sein dürfen und freuen uns, den einen oder anderen von Ihnen bald persönlich kennen lernen zu dürfen!

Unsere Kontaktdaten:

Betweeners Wohngruppe Altfraunhofen  
Schloßinselstraße 6, 84169 Altfraunhofen  
08705/9395840, Diensthandy: 01577/1160697  
E-Mail: [betweeners-wg@startklar-soziale-arbeit.de](mailto:betweeners-wg@startklar-soziale-arbeit.de)

Das Betreuerteam der Betweeners-Wohngruppe in Altfraunhofen

**"Fleißige Hände beim KULTURmobil in Baierbach"**

Ende August gastierte das Kulturmobil des Bezirks Niederbayern in der Gemeinde Baierbach. Eine gute Gelegenheit für den Bund der Selbständigen (BdS Ortverband Kleines Vilstal), den Veranstalter tatkräftig zu unterstützen.

Mitglieder des BdS kümmerten sich um die gesamte Logistik, dem Auf- und Abbau u.a. von Sitzgelegenheiten etc. sowie um das leibliche Wohl der kleinen und großen Besucher rund um die Veranstaltung.

Der idyllische Pfarrgarten der Gemeinde Baierbach lockte als idealer Standort für das Kulturmobil eine Vielzahl von Besuchern aller Altersstufen an, die mit Getränken und Essen vor, während und nach der Veranstaltung versorgt werden wollten.

Abschließend konnten sich alle Beteiligten über eine rundum gelungene Veranstaltung freuen.

Zur Deckung der Selbstkosten wurde im Rahmen dieser Veranstaltung ein Umsatz von 1265,- € erwirtschaftet, wovon anschließend ein Reinerlös in Höhe von 593,04 € als Spende an die Repräsentantin der Gemeinde Baierbach, Frau Luise Hausberger, am 10.09.2019 vom Vorsitzenden des BdS-Ortsverbandes Kleines Vilstal, Hans Ostermaier, überreicht werden konnte.

Foto von der Begrüßung der Gäste zu Beginn der Veranstaltung



DAS LANDRATSAMT INFORMIERT



**Medieninformation** - Landshut, den 16. Oktober 2019

**Bei Akkus besonderes Augenmerk gefordert**

Abfallwirtschaft des Landkreises informierte beim Platzwartetreffen über Neuerungen an den Altstoffsammelstellen

Nach dem Großbrand in einer Recyclingfirma in Wörth im Juni hat die Abfallwirtschaft im Landkreis Landshut

Konsequenzen gezogen: Ab Ende November werden die Container für Elektroschrott an den Altstoff-Sammelstellen nicht mehr offen zugänglich sein, damit kein Lithium-Ionen-Akku mehr unbemerkt unter die abgegebenen Elektrogeräte geraten kann. Im Rahmen des letzten Platzwarte-Treffens wurden dies und einige andere Neuerungen bekannt gegeben.

Für den Elektroschrott werden jetzt Transportwägen beschafft, auf denen die Altgeräte deponiert werden können – die Platzwarte untersuchen die Geräte, ob die Bürgerinnen und Bürger nicht doch einen Akku vergessen haben – denn sie stehen ebenfalls weiter in der Pflicht, die Energiespeicher bereits vor der Fahrt zur Altstoff-Sammelstelle so weit wie möglich von den Geräten zu lösen. „Akkus, die außen angebracht wurden, sollten vorab demontiert und die Kontakte mit einem Klebeband gegen Kurzschluss gesichert oder einzeln in Plastiktüten verpackt werden. Die Platzwarte nehmen den Akku zur weiteren Entsorgung gerne persönlich entgegen“, erklärt der zuständige Sachgebietsleiter Gernot Geißler.

Lithium-Ionen-Akkus gehören zu den Hochenergiebatterien und bergen bei unsachgemäßer Entsorgung eine hohe Brandgefahr – deshalb ist hier besonderes Augenmerk gefordert. Das vielfach diskutierte Thekenmodell kam aber für die Landkreis-Abfallwirtschaft nicht in Frage: „In den Altstoffsammelstellen herrscht während der Öffnungszeiten immer reger Betrieb. Wir wollen lange Wartezeiten für die Bürgerinnen und Bürger vermeiden. Deshalb nehmen wir auch höhere Personalkosten in Kauf, sodass die Platzwarte die angelieferten Geräte außerhalb der Öffnungszeiten auf verbaute Akkus prüfen werden“, meint Geißler. Hochenergiebatterien sind nicht nur in Handys, sondern in allen möglichen Geräten verbaut, beispielsweise in elektrischen Werkzeugen oder auch in Rasenmähern. Herkömmliche Batterien können weiterhin in den entsprechenden Sammeltonnen abgegeben werden.

Auch der Buchsbaumzünsler und die ihm zum Opfer gefallenen Pflanzenteile wurden im Rahmen des Platzwartetreffens thematisiert. Anders als im letzten Jahr ist die Raupe bereits so weit im Landkreis verbreitet, dass die betroffenen Pflanzen wie das herkömmliche Grüngut in den Containern entsorgt werden können.

Ebenfalls angesprochen wurden die Annahmekriterien bei der Sperrmüll- und Altholzsammlung. Denn entgegen der weitläufigen Annahme handelt es sich um zwei unterschiedliche Entsorgungskategorien. In die Sperrmüllcontainer dürfen nur Abfälle bis maximal zwei Metern Länge eingeworfen werden. Wenn es sich bei diesen Abfällen um massive Teile handelt, wie etwa Holzbalken mit einem Durchmesser von mehr als zehn Zentimeter, dürfen die Abfälle sogar nur maximal einen halben Meter lang sein.

Beim Altholz dürfen Abfälle eine Länge von höchstens 2,50 Metern aufweisen. Allerdings darf in die Altholzcontainer nur gering belastetes, sogenanntes „A3“-Holz. Das sind in der Regel alle Hölzer aus dem Wohn-Innenbereich. Holz aus dem

Außenbereich, wie beispielsweise Gartenmöbel, Teile des Gartenzauns, Holzfenster oder Außentüren wird aus diesem Grund als Sperrmüll entsorgt und muss entsprechend zerkleinert werden.

Weitere Tipps und Informationen zur sachgerechten Abfalltrennung finden Sie auch auf der Homepage des Landratsamtes unter [www.landkreis-landshut.de](http://www.landkreis-landshut.de).



Mithilfe eines Klebebandes können ausgebaute Lithium-Ionen-Akkus leicht gesichert werden

Diese Tonnen stehen an den Altstoff-Sammelstellen für demontierte und gesicherte Akkus bereit

## LAKUMED KLINIKEN

**Pressemitteilung vom 06.09.2019**

**Vorträge rund um die Gesundheit in den Volkshochschulen des Landkreises**

**Landkreis Landshut.** Diabetes, Demenz, Bluthochdruck, Gallensteine und viele weitere Themen – ab Mitte September informieren die Ärzte der LAKUMED Kliniken in den Volkshochschulen des Landkreises Landshut wieder zu vielfältigen Themen rund um Gesundheit und Medizin. Die Infoabende richten sich an Patienten, Angehörige sowie interessierte Bürger und sind kostenlos.

Die Ärzte der LAKUMED Kliniken sprechen in folgenden Volkshochschulen: vhs Vilsbiburg (Stadtplatz 30 in Vilsbiburg), vhs Rottenburg (Haus der Vereine, Georg-Pöschl-Str. 16 in Rottenburg), vhs Ergolding (Bürgersaal, Lindenstraße 40 in Ergolding), vhs Altdorf (Bürgersaal, Dekan-Wagner-Str. 15 in Altdorf), vhs Ergoldsbach-Neufahrn-Bayerbach (Vortragsgebäude Jellenkofen, Tannenstr. 4 in Ergoldsbach) und vhs Essenbach (Vortragsraum Grund- und Mittelschule, Savigneuxplatz 2 in Essenbach). Über die Landkreisgrenze hinaus finden auch Vorträge in der Moosburg (Stadtplatz 2 in Moosburg) statt.

Alle Vortragstermine sind auf der Homepage der LAKUMED Kliniken unter „Veranstaltungen“ (<https://www.lakumed.de/wir-sind-lakumed/veranstaltungen/>) zu finden und werden in den regionalen Medien vorab angekündigt. Für Fragen zu den Vorträgen steht die Pressestelle der LAKUMED Kliniken gerne zur Verfügung: [presse@lakumed.de](mailto:presse@lakumed.de) oder 0871/404-2113.

VHS Vorträge 2. Halbjahr 2019

vhs Vilsbiburg

06.11. Ich fühle mich jung und gesund - wozu Patientenverfügung und Vollmacht? Dr. Busley / Fr. Binder

20.11. Wiederherstellung der weibl. Brust nach einer Brustkrebserkrankung Dr. Patrick Hartl

03.12. Schlaganfall - Prävention, Symptome, Behandlung und Reha Prof. Dr. Pehl / Dr. Euler

08.01. Überfunktion der Nebenschilddrüsen - was tun? Dr. Nikolaus Steigemann

29.01. So weit die Füße tragen - Behandlung von Fußproblemen Alexander Pflügler

**Pressemitteilung 07.10.2019**

**Bekanntnis zur flächendeckenden medizinischen Versorgung**

**Landkreis Landshut.** Ein neuer Funktionstrakt mit Operationsbereich, Intensivstation und Zentralsterilisation nach modernsten technischen Standards soll bis Dezember 2022 an das bestehende Gebäude des Krankenhauses Vilsbiburg angeschlossen werden. Anfang Oktober trafen sich Landrat Peter Dreier, Verwaltungsrat, Chefärzte und Vertreter der LAKUMED Kliniken sowie die beteiligten Firmen zum Spatenstich für den Bauabschnitt I am Krankenhaus Vilsbiburg.

„Die Entscheidung des Verwaltungsrats und Kreistags für diese große Investition in das Krankenhaus Vilsbiburg ist ein Bekkenntnis des Landkreises zur flächendeckenden medizinischen Versorgung“, sagte Landrat Peter Dreier in seiner Ansprache. Dreier betonte, wie sehr die Patienten die persönliche Atmosphäre und die hohe medizinische Kompetenz am Krankenhaus Vilsbiburg schätzen: „Hier sind die Patienten keine Nummer, sondern dürfen Mensch sein.“ Aus diesem Grund reiche das Einzugsgebiet des Krankenhauses Vilsbiburg weit über die Grenzen des südlichen Landkreises hinaus.

Im Juli 2019 erfolgte der Aushub für die Baugrube des Anbaus und im September begannen die Arbeiten für den Rohbau. Die Übergabe des neuen Funktionstraktes ist für Dezember 2022 geplant. Die Kosten für den Anbau belaufen sich auf rund 32 Millionen Euro – die erwarteten Fördermittel des Freistaates Bayern liegen bei rund 18,75 Millionen Euro.



Landrat Peter Dreier sowie Vertreter des Verwaltungsrats, der LAKUMED Kliniken und der beteiligten Firmen nahmen beim Spatenstich für den neuen Funktionstrakt am Krankenhaus Vilsbiburg teil. **Bildquelle:** LAKUMED Kliniken



# TSV Altfraunhofen

## Leichtathletik- News

### Vilstalsportfest in Vilsbiburg

Zum Ende der Freiluftsaison trafen sich die Leichtathleten am 20. September zu einem Dreikampf, bestehend aus Sprint, Weitsprung und Ballwurf in Vilsbiburg. Emilia Oancea und Anna Paulina Kafka gewannen in ihren Altersklassen. Vinicius Messner belegte den zweiten Platz und Lena Dietz wurde Dritte.



## Altfraunhofner Dorflauf

Bei strahlendem Sonnenschein starteten am 28. September 90 Läufer und Walker auf unseren Strecken im und um das Dorf.

Die jüngsten Läufer absolvierten die 800 Meter. Hier siegten Viola Meidel, Emilia Oancea, Maximilian Wild und Lukas Aigner. Über die 1,6km konnten Lena Dietz, Frieda Feldmeier, Daniel Ensinger und Noah Osmalak ganz oben auf dem Siegereck Platz nehmen. Die 5km absolvierten Sixtine Chamousset, Ina Pfeiffer, Lea Kunstmann und Regina Kleemann bei den Damen und Corentin Chamousset, Mats Ole Semler und Thomas Bringewald bei den Herren am schnellsten. Renate Hoffmann und Niklas Ludwig liefen über die 10km zuerst über die Ziellinie. Sieglinde Ernst war die schnellste Walkerin.

Durch die großartige Unterstützung aus den verschiedenen Abteilungen unseres Vereins, den Freiwilligen Feuerwehren aus Altfraunhofen und Vilsheim, und den Zuschauern, die die Sportler kräftig anfeuerten, gelang ein tolles Läuferfest.





# Turngala 2019



„TSV-Airline“

Am 3. Adventssonntag

15. Dezember 2019

Beginn: 15 Uhr

in der Turnhalle

Ein buntes Turnprogramm  
für die ganze Familie!

Wir freuen uns über zahlreiche Zuschauer!

Die Turnabteilung des TSV Altfraunhofen

## TERMINE

### November 2019

- 02.11.** Post geöffnet
- 09.11.** Bayerischer Abend im Gasthof Waldschänke Untersteppach ab 20.00 Uhr
- 10.11.** Altes Bier im Gasthaus Pongratz Mittagstisch von 11.00 bis 15.00 Uhr
- 11.11.** Martinsfeier im Kinderzentrum ab 17:00 Uhr  
Altes Bier im Gasthaus Pongratz ab 17:00 Uhr
- 17.11.** Wintermarkt am Rathausplatz  
Volkstrauertag mit Gedenken am Kriegerdenkmal
- 24.11.** Adventsbasar der Katholischen Frauengemeinschaft und Buchausstellung der Bücherei im Pfarrheim ab 14.00 Uhr  
Altes Bier im Gasthaus Obermaier Vilserwirt
- 25.11.** Altes Bier im Gasthaus Obermaier Vilserwirt
- 30.11.** Weihnachtsfeier der Katholischen Frauengemeinschaft im Gasthaus Pongratz Wörnstorf

### Dezember 2019

- 01.12.** Sonntagsbrunch im Gasthaus Obermaier  
Weihnachtsfeier der KSK im Gasthaus Obermaier Vilserwirt um 18.30 Uhr
- 06.12.** VdK OV Vilsheim Weihnachtsfeier um 19.00 Uhr in Vilsheim
- 07.12.** Filmmachmittag in der Bücherei für Familien ab 16.30 Uhr
- 15.12.** Turngala des TSV Altfraunhofen Beginn 15 Uhr
- 22.12.** Bayerischer Advent mit den Bucher Saitenschinder im Gasthaus Obermaier
- 24.12.** Post geöffnet 9.00 bis 11.00 Uhr
- 25.12.** Mittagstisch von 11.00 bis 14.00 Uhr im Gasthof Waldschänke Untersteppach, ab 15.00 Uhr geschlossen
- 26.12.** Christbaumversteigerung der FFW Wörnstorf im Gasthaus Pongratz 19.30 Uhr  
Mittagstisch ab 11.00 Uhr und Tanz ab 16.00 Uhr im Gasthof Waldschänke Untersteppach
- 27.12.** Jahreshauptversammlung der FFW Altfraunhofen im Gasthaus Vilserwirt 19.30 Uhr  
Rathaus geschlossen, Post geöffnet (13.30-16 Uhr)
- 28.12.** Post geöffnet 9-11 Uhr
- 29.12.** Waldweihnachtssingen der Chorgem. Vilsheim/Gundih. in Untersteppach ab 18 Uhr
- 30.12.** Rathaus geschlossen, Post geöffnet (13.30-16 Uhr)
- 31.12.** Silvesterball ab 20.00 Uhr im Gasthof Waldschänke Untersteppach, Essen á la carte ab 18.00 Uhr  
Silvesteressen á la carte im Gasthof Obermaier Post geöffnet (9-11 Uhr)

*"Was man mit Gewalt gewinnt, kann man nur mit Gewalt behalten."*

– Mahatma Gandhi

## SPRECHZEITEN - ZUSTÄNDIGKEITEN

### Öffnungszeiten des Rathauses

Montag – Freitag 08.00 Uhr – 12.00 Uhr,  
Donnerstagnachmittag 13.00 Uhr – 17.30 Uhr

**Katharina Rottenwallner**  
Erste Bürgermeisterin,  
Standesamt  
rowa@vg-altfraunhofen.de  
Tel. 928-15

**Karin Aich**  
Öffentlichkeitsarbeit,  
Mitteilungsblätter  
karin.aich@vg-altfraunhofen.de  
Tel. 928-16

**Ingrid Beck**  
Einwohnermeldeamt,  
Gewerbeamt, Standesamt  
ingrid.beck@vg-altfraunhofen.de  
Tel. 928-19

**Maria Gallenberger**  
Bauamt,  
Einwohnermeldeamt,  
Gewerbeamt  
maria.gallenberger@vg-altfraunhofen.de  
Tel. 928-18

**Anita Maier**  
Bauamt, Rente, allgemeine  
Verwaltung  
anita.maier@vg-altfraunhofen.de  
Tel. 928-20

**Jakob Schref**  
Geschäftsstellenleiter  
Kämmerei  
jakob.schref@vg-altfraunhofen.de  
Tel. 928-14

**Roland Aigner**  
Kasse  
roland.aigner@vg-altfraunhofen.de  
Tel. 928-17

**Gerlinde Decker**  
Steuern, Poststelle  
gerlinde.decker@vg-altfraunhofen.de  
Tel. 928-22

**Iris Grooten**  
Allgemeine Verwaltung  
iris.grooten@vg-altfraunhofen.de  
Tel. 928-0

**Helga Peißinger**  
Poststelle  
Tel. 928-55

**Elisabeth Schmitt**  
Standesamt, Kasse, Rente  
Vorzimmer, Vermittlung  
elisabeth.schmitt@vg-altfraunhofen.de  
Tel. 928-0 bzw. -26

## IMPRESSUM

Herausgeber:

Gemeinde Altfraunhofen, c/o Verwaltungsgemeinschaft Altfraunhofen, Rathausplatz 1, 84169 Altfraunhofen, Tel. 08705/928-0, Fax 08705/928-99, E-Mail: poststelle@vg-altfraunhofen.de

Verantwortlich für den Inhalt: Erste Bürgermeisterin Katharina Rottenwallner, Tel. 08705/928-15

Artikel und Beilagen für die nächste Ausgabe sind bis spätestens **03.12.2019** abzugeben.

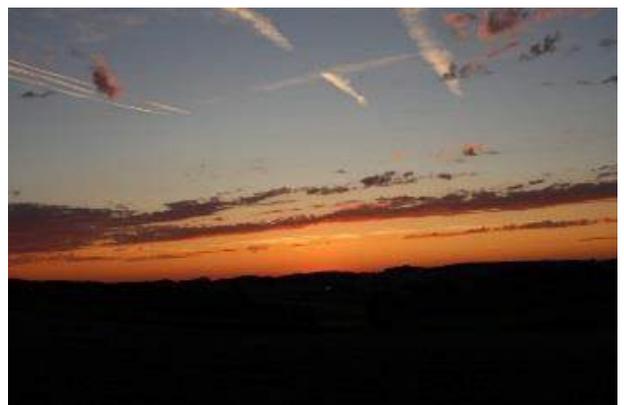


Foto: Elmar Winklmeier